LEICA M-SYSTEM

INSPIRATION SEHEN

LEICA M-SYSTEM 04

LEICA M-KAMERAS 14

LEICA M10 16

LEICA M (Typ 240) 24

LEICA M-P (Typ 240) 30

LEICA M (Typ 262) 34

LEICA M MONOCHROM (Typ 246) 38

LEICA ANALOG 46

LEICA M-A (Typ 127) 48

LEICA M7 52

LEICA MP 56

LEICA M À LA CARTE 62

LEICA M-OBJEKTIVE 66

LEICA M-SYSTEM ZUBEHÖR 90

LEICA M-SYSTEM BESTELLNUMMERN 104

LEICA **M-SYSTEM**

Inspiration Sehen.

1913/14

Oskar Barnack konstruiert die **Ur-Leica.**

1954

Leica M3:
Leica stellt die erste M-Kamera auf der photokina in Köln vor.

1984

Leica M6:
selektive Belichtungsmessung und LED-Anzeige im Sucher.

2006

Leica M8:
erste digitale M-Kamera.

2009

Leica M9:
digitale M-Kamera mit Vollformatsensor.

2012

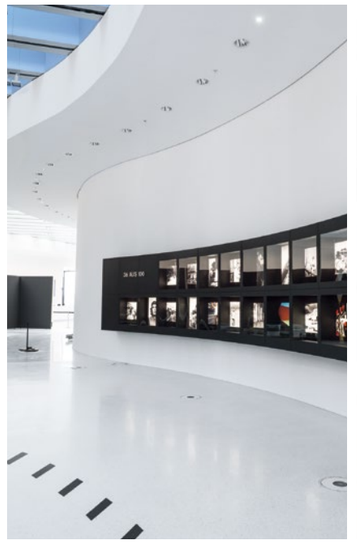
Leica M Monochrom:
erste digitale M-Kamera mit Schwarzweiß-Sensor.

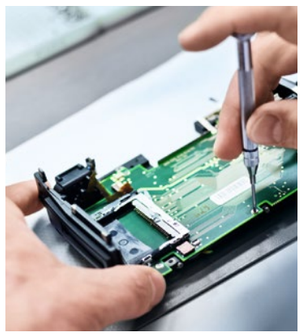
2012

Leica M (Typ 240):
erste M-Kamera mit Live-View und Video.

2017

Leica M10:
perfekte Fusion von klassischen Werten und modernster M-Technologie.





Diese und weitere exklusive Aufnahmen von Magnum-Fotografen zeigt die Ausstellung „36 aus 100“ im Leitz-Park Wetzlar.

Eine Leica M ist immer auch eine Frage der Weltanschauung. Sie ist eine Kamera mit Charakter. Aus besten Materialien gefertigt und in Handarbeit montiert. Ein außergewöhnliches Instrument für außergewöhnliche Menschen. Menschen, die den zweiten Blick suchen, Oberflächlichkeiten beharrlich hinterfragen und das Besondere im Alltäglichen erkennen. Solchen Menschen verdanken wir ikonische Bilder, die unsere Wahrnehmung der Realität und damit unser aller Weltbilder beeinflussen. Damit steht die Leica M im Zeichen einer Tradition, die Oskar Barnack vor mehr als hundert Jahren mit seiner Ur-Leica begründete. Die Leica war die erste erfolgreiche Kleinbild-Kamera und ermöglichte eine vollkommen neue Art der Fotografie: die Reportagefotografie. Erbe, Ansporn und Inspiration zugleich für jeden Fotografen, der sich mit der Leica M aufmacht, seine Bilder fotografische Wirklichkeit werden zu lassen und so das große Ganze zu erkennen.

LEICA **M-SYSTEM**

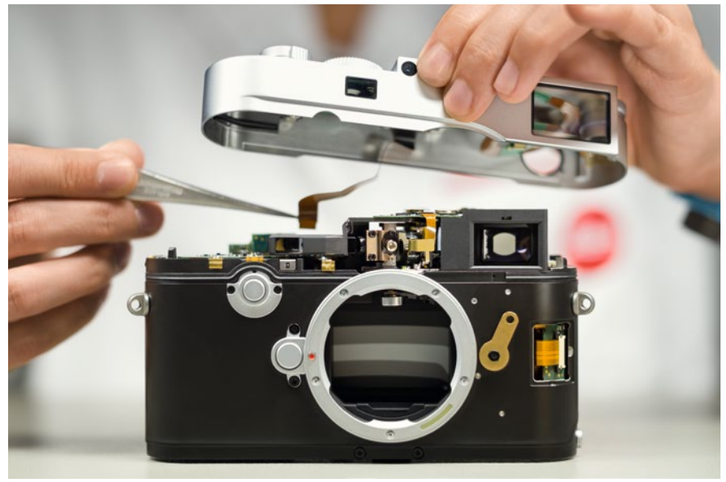
M wie Messsucher.

Im Messsucher werden Leuchtrahmen zur Markierung des Bildausschnitts eingespiegelt. Jede Brennweite hat einen anderen Rahmen, der automatisch beim Ansetzen des Objektivs aktiviert wird.

Das M steht für Messsucher und eine unvergleichbare Art der Fotografie. Denn die besonderen Vorzüge des Messsuchersystems ermöglichen es dem Fotografen, eine unverwechselbare Bildsprache zu entwickeln, die seine individuelle Bildvorstellung zum realen Bild werden lässt.

Das Messsuchersystem ermöglicht authentische, natürliche Aufnahmen mitten aus dem Leben heraus. Der Fotograf ist Teil des Geschehens und umrahmt durch den Messsucher, was er aufnehmen möchte – eine Szene, eine Stimmung, einen Moment. Dabei bleibt auch das im Blick, was sich außerhalb des Sucherrahmens ereignet. Ein entscheidender Vorteil gegenüber dem bevormundenden Blick durch den Sucher einer Spiegelreflexkamera. Dieser zeigt ein in puncto Bildausschnitt und Schärfenverteilung fertiges Bild. Der Messsucher einer Leica M erlaubt dem Fotografen mehr Kreativität. Zu jedem Zeitpunkt hat dieser die Entscheidungsfreiheit hinsichtlich aller Elemente der Bildgestaltung. Auch während der Belichtung sieht der Fotograf sein Motiv, und selbst in schwierigsten Low-Light-Situationen erlaubt der helle und kontrastreiche Messsucher eine schnelle und exakte Fokussierung. Mit seiner kurzen Auslöseverzögerung macht das Messsucherprinzip Leica M-Kameras zu den schnellsten Kameras der Welt.

Ein weiterer Vorteil des Messsucherprinzips: Wer regelmäßig mit einer Leica M fotografiert, verinnerlicht die handwerklichen Aspekte der Fotografie und entdeckt so eine neue kreative Leichtigkeit. Blende, Belichtungszeit und Bildausschnitt werden intuitiv erfasst, bevor überhaupt durch den Messsucher geblickt wird. Gute Bilder entstehen im Kopf. Und die Leica M ist das perfekte Instrument, um diese Bilder festzuhalten.



MESSSUCHERSYSTEM

Anders als beim Spiegelreflexsystem, wo durch das Objektiv fokussiert wird und damit Brennweite und Lichtstärke die Genauigkeit der Messung bestimmen, bleibt die Messbasis im Entfernungsmesser der Leica M unabhängig vom Objektiv immer gleich groß. Deshalb ist ihre Genauigkeit bei kurzen Brennweiten um ein Vielfaches höher. Die mechanische Übertragungskurve zwischen Sucheroptik und Objektivfokussierung ist auf eine Exaktheit von 10 Mikrometern gefräst. Das entspricht einem Sechstel eines Haardurchmessers. Um eine genaue Einstellung zu gewährleisten, wird dabei jede Übertragungskurve individuell der jeweils verbauten Sucheroptik angepasst. Ebenfalls mit einer Präzision von wenigen Mikrometern justiert, ist die Lage des Sensors. Der Messsucher selbst besteht aus mehr als 100 perfekt aufeinander abgestimmten Teilen. Das kontrastreiche Messfeld in der Bildmitte garantiert ein schnelles, präzises und punktgenaues Fokussieren auch bei extrem schlechten Lichtverhältnissen. Die sechs verschiedenen Leuchtrahmen zeigen stets den exakten Bildausschnitt, da ihre Position abhängig von der Entfernungseinstellung durch den autonomen Parallaxenausgleich angepasst wird. Weitere relevante Informationen für ein perfektes Ergebnis und die Umgebung des Motivs sind im Leuchtrahmensucher zu sehen – die idealen Voraussetzungen für spontanes, unauffälliges Fotografieren.

QUALITÄT

Lange bevor der Begriff der Nachhaltigkeit geprägt wurde, bildeten M-Kameras und ihre legendären Objektive bleibende Werte, die von Generation zu Generation weitergegeben wurden. Und so ist es bis heute. Beste Materialien, zu einem hohen Anteil in Handarbeit verarbeitet, garantieren Alltagstauglichkeit und Langlebigkeit. Selbst bei widrigsten Bedingungen funktionieren die robusten Leica M-Kameras absolut zuverlässig. Dafür sind über 50 Justage-Schritte notwendig, um aus ca. 1.100 Einzelteilen, darunter 30 aus Messing gefräst, 126 Schrauben und 17 optische Elemente, eine Kamera mit höchster mechanischer und optischer Präzision zu fertigen. Eine Kamera, deren Deckkappe und Bodendeckel aus massiven Metallblöcken gefräst und anschließend in 40-minütiger Handarbeit geschliffen werden. So schützt das Chassis zuverlässig das Innenleben der Kamera hinter einer hochstabilen Magnesiumlegierung. Nahezu alle Anbauteile und Bedienelemente sind ebenfalls aus Metall gefertigt. Aber auch das Innere der Leica M-Kameras garantiert Langlebigkeit: Alle Komponenten werden sorgfältig ausgewählt und getestet, um lange in der Praxis zu bestehen. Mit Erfolg, denn nicht zuletzt verdankt das M-System seine unübertroffene Langlebigkeit seiner Kompatibilität. So lässt sich die zeitgenössische Leica M10 mit einem Objektiv aus dem Jahr 1954 kombinieren. Damals wie heute präsentiert sich das Leica M-System in unübertroffener Qualitätsarbeit.

Im Vergleich zu Objektiven anderer Vollformatsysteme sind Leica M-Objektive nur etwa halb so groß.

KOMPAKT

Das Seitenprofil der Leica M10 misst mit nur 33,75 Millimetern exakt so viel wie das analoger M-Kameras. Damit gehört die M10 zum kompaktesten Vollformat-Kamerasystem der Welt. Auch die M-Objektive profitieren vom kurzen Abstand zur Bildebene und sind dadurch extrem klein und leicht. Die außergewöhnliche Kompaktheit der M-Kameras und der dazugehörigen Objektive macht sie zur idealen Ausrüstung für die Reise- und Reportagefotografie.

KONZENTRIERT

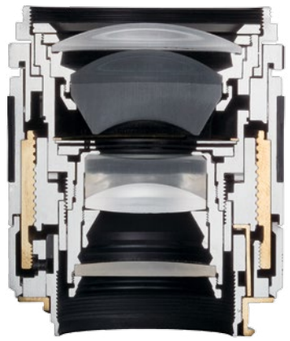
Das Ziel der Leica M Evolution ist die Erfüllung echter fotografischer Bedürfnisse. Das Ergebnis sind digitale Messsucherkameras, die bewusst nicht alles bieten, was technisch möglich ist, sondern sich auf das beschränken, was fotografisch sinnvoll ist. Dazu gehören beispielsweise die schnelle manuelle Fokussierung oder die Möglichkeit, zwischen manueller und automatischer Einstellung der Belichtungszeit zu wählen. Überflüssige Funktionen sucht man bei Leica M-Kameras vergeblich.

DISKRET

Eine der Ursachen für die besondere Ausstrahlung von Leica M-Aufnahmen: Die kompakten Abmessungen, das reduzierte Design und das kaum hörbare Auslösen machen die Kameras extrem unauffällig. Immer wieder berichten Bildjournalisten, die in den Spannungsgebieten der Welt mit der M arbeiten, dass sie nicht als professionelle Fotografen wahrgenommen werden und somit festhalten können, was anderen Systemen vorenthalten bleibt. Auch weil die lichtstarken M-Objektive in Kombination mit den leistungsfähigen Bildsensoren dafür sorgen, dass mit einer Leica M lange aus der Hand geschossen werden kann – ganz diskret ohne Blitz und ohne Stativ. Porträts wirken entspannter, weil die Kamera nicht das Gesicht des Fotografen verdeckt und dieser in Blickkontakt mit seinem Modell bleibt.

PRÄZISE

Leica M-Objektive erfüllen allerhöchste Qualitätsansprüche. Sie ermöglichen Aufnahmen mit unverwechselbarem Charakter – das gilt für Kontrast und Auflösung, aber auch für Struktur, Tonwertreichtum und den natürlichen Ausdruck, insbesondere unter schwierigen Lichtbedingungen. Ihr volles Leistungspotenzial entfalten M-Objektive in Zusammenarbeit mit M-Kameras. Nur diese besitzen einen speziell auf die Objektive abgestimmten Sensor. Gemeinsam bilden M-Objektive und M-Kameras die perfekte Kombination für ein Maximum an Bildqualität.



LEICA **M-SYSTEM**

Alles auf einen Blick.

DIGITALE M-KAMERAS

LEICA M10

LEICA M (Typ 240)

LEICA M-P (Typ 240)

LEICA M (Typ 262)

ANALOGE M-KAMERAS

LEICA M MONOCHROM (Typ 246)

LEICA M-A (Typ 127)

LEICA M7

LEICA MP

NOCTILUX-M

LEICA NOCTILUX-M
1:0,95/50 mm ASPH.

SUMMILUX-M

LEICA SUMMILUX-M
1:1,4/21 mm ASPH.

LEICA SUMMILUX-M
1:1,4/24 mm ASPH.

LEICA SUMMILUX-M
1:1,4/28 mm ASPH.

LEICA SUMMILUX-M
1:1,4/35 mm ASPH.

LEICA SUMMILUX-M
1:1,4/50 mm ASPH.

SUMMICRON-M

LEICA SUMMICRON-M
1:2/28 mm ASPH.

LEICA SUMMICRON-M
1:2/35 mm ASPH.

LEICA APO-SUMMICRON-M
1:2/50 mm ASPH.

LEICA SUMMICRON-M
1:2/50 mm

LEICA APO-SUMMICRON-M
1:2/75 mm ASPH.

LEICA APO-SUMMICRON-M
1:2/90 mm ASPH.

SUMMARIT-M

LEICA SUMMARIT-M
1:2,4/35 mm ASPH.

LEICA SUMMARIT-M
1:2,4/50 mm

LEICA SUMMARIT-M
1:2,4/75 mm

LEICA SUMMARIT-M
1:2,4/90 mm

ELMAR-M | ELMARIT-M | APO-TELYT-M

LEICA TRI-ELMAR-M
1:4/16-18-21 mm ASPH.

LEICA SUPER-ELMAR-M
1:3,8/18 mm ASPH.

LEICA SUPER-ELMAR-M
1:3,4/21 mm ASPH.

LEICA ELMAR-M
1:3,8/24 mm ASPH.

LEICA ELMARIT-M
1:2,8/28 mm ASPH.

LEICA APO-TELYT-M
1:3,4/135 mm

MACRO-ELMAR-M

LEICA MACRO-SET-M*

LEICA MACRO-ELMAR-M
1:4/90 mm mit
LEICA MACRO-ADAPTER-M**

SUMMARON-M

LEICA SUMMARON-M
1:5,6/28 mm

Alle M-Kameras und M-Objektive im Vergleich sowie deren Farbvarianten befinden sich in den Produktübersichten auf den Seiten 60-61 (M-Kameras) bzw. 86-89 (M-Objektive).

* Für M-Kameras ohne Live-View. ** Für M-Kameras mit Live-View.

LEICA **M-KAMERAS**

Portfolio.

LEICA M7

LEICA MP

LEICA M MONOCHROM (Typ 246)

LEICA M-A (Typ 127)

LEICA M (Typ 262)

LEICA M-P (Typ 240)

LEICA M (Typ 240)

LEICA M10

LEICA **M10**

Die Kamera.

Seitdem die Leica M3 1954 auf der photokina vorgestellt wurde, definiert jede Kamera des M-Systems in ihrer Zeit den Stand des technisch Machbaren unter der Prämisse des fotografisch Sinnvollen. Bis heute verkörpert Leica diese Hingabe an Qualität, Handwerkskunst und die Philosophie der Fotografie. 60 Jahre Messsuchererfahrung, 11 Jahre Entwicklung digitaler M-Kameras und wertvolles Feedback engagierter M-Fotografen haben die Leica Ingenieure zu der schlanksten digitalen M aller Zeiten inspiriert: der Leica M10. Sie steht wie keine andere in perfekter Balance zwischen langer Tradition und technischer Innovation und vereint die Essenz dessen, was beim Fotografieren wirklich wichtig ist. Mit kompakteren Maßen, verbesserter Performance und neuem ISO-Einstellrad an der Deckkappe bietet sie M-Fotografen genau das, was sie sich von einer M-Kamera wünschen.

SO SCHLANK
wie eine analoge M

Viele Fotografen schätzen die Abmessungen analoger M-Modelle aufgrund ihrer idealen Ergonomie sowie ihres perfekten Tragekomforts und haben sich genau diese auch für digitale M-Kameras gewünscht. Leica hat sich dieses Wunsches angenommen und mit der Leica M10 eben diese Traummaße realisiert. So entsprechen sie exakt den Maßen analoger M-Kameras. Mit einer Deckkappe, die 4 mm dünner ist als die ihrer Schwester Leica M (Typ 240), und einer Tiefe von gerade einmal 33,75 mm ist die Leica M10 die schlankeste digitale M aller Zeiten.

ISO-EINSTELLRAD
an der Deckkappe

Eine der augenfälligsten Veränderungen an der Leica M10 ist das ISO-Einstellrad an der Deckkappe. Somit können erstmals bei einer digitalen M alle für eine Aufnahmesituation wichtigen Einstellungen, also Entfernung, Blende, Belichtungszeit und ISO-Wert, vorgewählt werden, ohne das Menü benutzen zu müssen – sogar ohne die Kamera einzuschalten. Für noch mehr Kontrolle und unauffälligeres Fotografieren. Auch das Spektrum der ISO-Werte wurde bei der Leica M10 dank des neuen Sensordesigns erweitert. Es ermöglicht Aufnahmen mit Lichtempfindlichkeiten von ISO 100 bis 50000 mit deutlich verbessertem Rauschverhalten bei hohen ISO-Werten. Die Leica M10 schafft neue Anwendungsfelder und erzielt auch in schwierigen Lichtsituationen ausgezeichnete Bildergebnisse.

REDUZIERTES BEDIENKONZEPT – mit individuellen Favoriten-Einstellungen

Die Leica M10 erreicht mit ihrer Fokussierung auf die wesentlichen fotografischen Funktionen einen neuen Höhepunkt. Sie geht mit ihrem auf das Minimum reduzierten Bedienkonzept einen weiteren Schritt Richtung absoluter Perfektion. Jede einzelne Komponente, jede technische Lösung konzentriert sich bei der Leica M10 kompromisslos auf die Fotografie. So befinden sich auf der Kamerarückseite gerade einmal drei Tasten: Wiedergabe, Live-View und Menü. Letzteres kann mit individuellen Favoriten-Einstellungen belegt werden. So hat der Fotograf über die Menütaste jederzeit schnell Zugriff auf alle für ihn persönlich relevanten Einstellmöglichkeiten.

MEHR DURCHBLICK
mit verbessertem Sucher

Von Beginn wird dem Messsucher beim M-System eine äußerst wichtige Rolle zuteil. So bedeutend, dass das gesamte System nach ihm benannt wird. Denn „M“ steht für Messsucher. Dieses legendäre Messsuchersystem wurde nun mit der Leica M10 nochmals in wichtigen Punkten optimiert. Für eine bessere Motivübersicht wurde das Sehfeld um 30 % und die Vergrößerung auf 0,73-fach erhöht. Zudem ist die Pupillenlage – der optimale Abstand des Auges vom Sucher – deutlich vergrößert worden. Mit seinem um 50 % verbesserten Augenabstand bietet der Sucher insbesondere Brillenträgern einen gesteigerten Sehkomfort.

HÖCHSTE ABBILDUNGSLEISTUNG durch neuen 24-MP-Sensor

Das Herzstück der Leica M10 ist der eigens entwickelte CMOS-Vollformatsensor mit 24 Megapixeln. Seine neue Technologie führt zu einer signifikanten Verbesserung aller bildrelevanten Leistungsparameter: ein beeindruckender Dynamikumfang, exzellente Kontrastwiedergabe, überragende Schärfe und höchste Detailgenauigkeit. Das spezielle Pixel- und Mikrolinsendesign ermöglicht eine besonders große Apertur, d. h., auch schräg einfallendes Licht gelangt gezielt auf die Fotodioden des Sensors. Das Sensordeckglas dient dabei als IR-Sperrfilter, wodurch unerwünschte Lichtbrechungen durch weitere Glasschichten vermieden werden. Für eine maximale Bildschärfe verzichtet die Leica M10 dabei auf einen Tiefpassfilter. Insbesondere bei Weitwinkelobjektiven und Objektiven mit hoher Lichtstärke führt dies zu gravierend besseren Bildergebnissen mit M-Objektiven als bei anderen Vollformatsensoren.

DAS NÄCHSTE QUALITÄTSLEVEL mit neuem Maestro-II-Prozessor

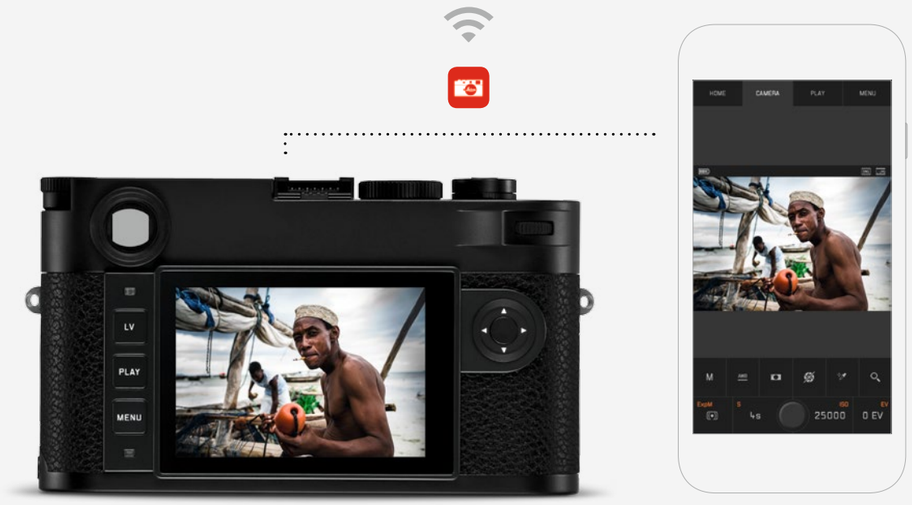
Die Leica M10 verfügt mit ihrem Leica Maestro-II-Bildprozessor über Technologie der neuesten Generation. Zusammen mit dem ebenfalls neuen 24-MP-Sensor entstehen Aufnahmen, die dem Anspruch von Leica entsprechen: Aufnahmen von außerordentlich brillanter Bildqualität. Die Leica M10 erzielt selbst bei extrem hohen ISO-Stufen bis zu 50000 rauscharme und detailgetreue Bildergebnisse. Mit dem großen Arbeitsspeicher von 2 GB sowie der schnellen Aufnahmefrequenz von bis zu 5 Bildern pro Sekunde bei voller Auflösung verpasst der Fotograf nie wieder den entscheidenden Moment. Mit Höchstgeschwindigkeit verarbeitet der Maestro-II-Prozessor alle vom Sensor kommenden Bildinformationen und erstellt daraus parallel zwei Bilddateien: ein hochwertiges JPEG und eine RAW-Datei im DNG-Format. Darüber hinaus ermöglicht der Prozessor durch die frei verschiebbare Lupen-Funktion des Sucherbildes eine noch bessere Schärfenkontrolle, z. B. bei der Verwendung mit R-Objektiven. Um das Leistungspotenzial dieser Objektive optimal auszunutzen, lassen sich nahezu alle Leica R-Objektive mit dem Leica R-Adapter und dem Leica Visoflex-Sucher mit 2,4 MP an der M10 verwenden.

DICHTIGKEIT für eine lange Lebensdauer

Damit Fotografen möglichst ein Leben lang an ihrer M-Kamera Freude haben, wurde sie so konzipiert, dass sie den Widrigkeiten des Alltags mühelos standhält. Dank Messingblöcken, einem Ganzmetallgehäuse aus hochfester Magnesiumlegierung und kratzfestem Corning® Gorilla® Glass. Zusätzlich schützen spezielle Gummidichtungen vor leichtem Regen, Staub und Wetterkapriolen.

LEICA **M10**

Komfortable Details.



Mobile Steuerung:
Zusätzlich zu Sucherbild und Fernauslöser lässt sich auch die Belichtungszeit einstellen.

VERNETZT mit M-App und WLAN-Konnektivität

Die Leica M10 ist die erste M-Kamera mit integriertem WLAN-Modul. Darüber lassen sich Bilder ganz bequem und drahtlos auf iOS-Devices übertragen und in sozialen Netzwerken teilen. Zudem kann die Leica M10 via WLAN mit dem Smartphone und der Leica M-App ferngesteuert werden. Das Einstellen vieler Menüpunkte sowie das Auslösen können auf Wunsch direkt über das Smartphone erfolgen. So gelingen beispielsweise verwacklungsfreie Langzeitbelichtungen und Aufnahmen aus außergewöhnlichen Perspektiven.

Fokus-Peaking:
Rote Markierungen zeigen automatisch alle fokussierten Kanten.

FOKUSSIEREN
mit Fokus-Peaking

Fokussieren leicht gemacht: Die Live-View-Funktion der Leica M10 bietet zwei komfortable Fokussier-Methoden. Fokus-Peaking markiert automatisch fokussierte Kanten mit farbigen Linien und mit dem Live-View-Zoom kann das Motiv vergrößert werden. Bei der Leica M10 wurde die Sichtbarkeit dieser Kontrastlinien gegenüber der Vorgängergeneration verbessert – für eine noch bequemere Fokuskontrolle und für Bilder mit herausragender Schärfe.

GANZ NACH WUNSCH:
das Favoriten-Menü

Je nach Vorliebe und Anwendungsgebiet variiert beim Fotografieren die Bedeutung einzelner Einstellungen. Deshalb bietet die Leica M10 ein individualisierbares Favoriten-Menü. Darüber legt der Fotograf die für ihn persönlich relevanten Funktionen fest, um schnell per Knopfdruck darauf zugreifen zu können. Selbstverständlich können die Einstellungen jederzeit geändert und den fotografischen Situationen angepasst werden.

Mehr Informationen auf **m10.leica-camera.com**

Leica M (Typ 240), schwarz lackiert und silbern verchromt erhältlich, Abbildung 1:1.

LEICA **M (Typ 240)**

Die Freiheit der Möglichkeiten.

Die Leica M (Typ 240) bewahrt konsequent die Philosophie des M-Systems und profitiert von mehr als einem halben Jahrhundert Erfahrung mit dem Messsuchersystem. Gleichzeitig nutzt sie modernste digitale Technologien: Sie verfügt über einen hochauflösenden CMOS-Vollformatsensor, der gemeinsam mit ihrem Hochleistungsprozessor und den legendären M-Objektiven herausragende Bildergebnisse erzielt – auch im Bewegtbild. Mit Video, Live-View und zusätzlichen Fokussiermethoden ist sie die vielfältigste M. Sie ist perfekt für alle, die auf nichts verzichten möchten, was moderne Kameratechnologie bietet, und ist zudem mit einem leistungsstärkeren Akku als die M10 ausgestattet. Mit ihren vielfältigen Möglichkeiten gelingt es der M (Typ 240), den Spielraum des M-Systems zu erweitern und dabei den Werten des M-Systems treu zu bleiben.

BEWEGTBILD in M-Qualität

Leica Objektive sind bekannt für höchste Auflösung, hohe Lichtstärke sowie ein schönes Bokeh – mit der Full-HD-Video-Funktion der Leica M (Typ 240) ist die einzigartige Qualität der Leica Objektive auch für Videoaufnahmen einsetzbar. Über einen separaten Auslöseknopf kann die Aufnahme direkt gestartet werden. Volle Kontrolle über Belichtung und Bildeinstellungen ermöglicht es, fotografische Arbeiten mit professionellen Filmsequenzen zu bereichern. Und zwar in der gleichen Anmutung und Qualität, wie man sie aus der Leica M-Fotografie kennt. Dabei bietet die Leica M (Typ 240) die Möglichkeit, Aufnahmen als Motion-JPEG, d. h. als echte Vollbilder, zu speichern, was erhebliche Vorteile im Videoschnitt mit sich bringt. Wie für Fotoaufnahmen lassen sich an der Leica M (Typ 240) mit dem Leica R-Adapter auch Leica R-Objektive in vollem Umfang zur Aufnahme von Videos nutzen. Für den perfekten Ton sorgt optional das Leica Mikrofon-Adapter-Set, bestehend aus Adapter und Stereomikrofon. Praktisch: Mit dem Adapter lassen sich auch andere Mikrofone anschließen.

IM STUDIO alles im Griff

Der montierbare Multifunktionshandgriff bietet gerade Studiofotografen diverse Vorteile und hilft zudem, die Kamera zu stabilisieren. Die Leica M (Typ 240) lässt sich damit zum kabelgebundenen Fotografieren nutzen und schickt die Daten über den USB-Anschluss direkt an den Rechner. Eine Studioblitzanlage kann angeschlossen und Blitz und EVF können gleichzeitig verwendet werden. Zudem gewährleistet das passende Netzteil die permanente Stromversorgung.

AUSDAUER durch leistungsstarke Akkus

Mit dem Lithium-Ionen-Akku (1.800 mAh) der Leica M (Typ 240) sind auch sehr lange Fototouren unabhängig von einer Steckdose möglich. Dank des leistungsstarken Akkus, der energiesparenden Belichtungsmesser-Elektronik und der ökonomisch arbeitenden Bildelektronik des Leica Maestro-Bildprozessors sowie des Sensors können mit einem einzigen Akku extrem viele Aufnahmen gemacht werden. So wird das Fotografieren mit der Leica M (Typ 240) auch in einsamer Natur zu einem langanhaltenden Erlebnis.

EXZELLENTE AUFLÖSUNG mit 24-MP-Sensor

Die Leica M (Typ 240) verfügt über einen hochauflösenden CMOS-Bildsensor im Vollformat mit 24 Megapixeln. Gemeinsam mit dem bereits im Leica S-System verbauten Leica Maestro-Bildprozessor sorgt der speziell entwickelte Leica Max-24-MP-Sensor für die brillante Bildqualität der M (Typ 240). Selbst bei höheren ISO-Einstellungen bis ISO 6400 liefert sie rauscharme und detailreiche Bildergebnisse. Dank der integrierten Bildelektronik des Leica Maestro-Bildprozessors zeichnet sich die M (Typ 240) dabei auch durch kurze Reaktionszeiten und schnelle Funktionsbereitschaft aus – damit der Fotograf jederzeit aufnahmebereit ist.

LEISTUNGSSTARK durch Maestro-Bildprozessor

Gemeinsam mit dem Sensor sorgt der Leica Maestro-Prozessor dafür, dass die Aufnahmen der Leica M (Typ 240) schnell und zuverlässig verarbeitet werden. Der Bildprozessor enthält mehrere, teils voneinander unabhängig agierende Funktionseinheiten, so dass er beispielsweise ein Bild berechnen kann, während er gleichzeitig dessen Vorgänger auf die Speicherkarte schreibt. Aufgrund ihres leistungsfähigen Bildprozessors kann die Leica M (Typ 240) trotz der hohen Sensorauflösung von jeder Aufnahme eine hochwertige JPEG-Datei generieren – parallel zu einer RAW-Datei.

FOKUSSIEREN UND LIVE-VIEW leicht gemacht

Die Leica M (Typ 240) bietet Live-View und Live-View-Zoom. So können Bilder anhand des großen, hochauflösenden 3"-Monitors mit 921.600 Pixeln komponiert werden. Das zu erwartende Bildergebnis lässt sich jederzeit hinsichtlich Fokussierung, Belichtung, Bildausschnitt und Farbe beurteilen. Damit eröffnen sich M-Fotografen völlig neue Anwendungsmöglichkeiten jenseits der Grenzen der Messsucherfotografie. Das gilt insbesondere für Makro- und Teleaufnahmen, aber auch für noch diskreteres Fotografieren über den Monitor ohne den manchmal zu auffälligen Blick durch den Messsucher. Zwei weitere Highlights sind der Live-View-Zoom, der eine bis zu 10-fache Vergrößerung des Motivs ermöglicht, sowie das Live-View Peaking, das zur bequemen Fokuskontrolle die Kanten automatisch mit farbigen Linien markiert. Je nach Anwendungssituation und fotografischen Vorlieben stehen M-Fotografen neben dem für das Messsuchersystem klassischen Fokussieren zwei weitere Möglichkeiten zur Verfügung, um Aufnahmen schnell, präzise und punktgenau scharf zu stellen.

DER INTUITION FOLGEN: das Bedienkonzept

Eine intuitive Bedienbarkeit mit direkten manuellen Einstellmöglichkeiten und schnellem Zugriff auf alle wichtigen fotografischen Funktionen gehörte von Anfang an zur Philosophie des digitalen M-Systems. Daran hat sich auch durch die vielfältigen Möglichkeiten der Leica M (Typ 240) nichts geändert. Neben der manuellen Fokussierung und den Einstellmöglichkeiten von Blende und Belichtungszeit stellt das Drehrad zur intuitiven Menü-Führung an der Kamerarückseite das Herzstück der Bedienung dar. Die besonders benutzerfreundliche Menü-Oberfläche bietet dabei jederzeit einen klaren Überblick über die Kameraeinstellungen. Ganz in diesem Sinne haben Video, Live-View, Fokus-Funktionen und ISO-Einstellungen jeweils eine eigene Taste erhalten. Direkten Zugriff auf Weißabgleich, Bilddaten-Kompression, Auflösung, Belichtungskorrektur, Belichtungsreihen und Benutzerprofile ermöglicht die Set-Taste. In den frei benennbaren und auf SD-Karte speicherbaren Benutzerprofilen lassen sich beliebige Kamera- und Aufnahmeeinstellungen sichern und bei Bedarf schnell wieder abrufen. Für eine noch bequemere Handhabung der Leica M (Typ 240) sorgt eine ergonomische Daumenstütze an der rechten oberen Deckkappe. So liegt die Kamera in jeder Situation sicher in der Hand.

Mehr Informationen auf **m240.leica-camera.com**

Leica M-P (Typ 240), schwarz lackiert und silbern verchromt erhältlich, Abbildung 1:1.

LEICA **M-P** (Typ 240)

Die Professionalität liegt im Detail.

Die Leica M-P (Typ 240) ist ein perfektes Understatement. Sie überzeugt mit einigen speziellen Features, die sie von der ansonsten baugleichen Leica M (Typ 240) abheben. Mit ihrem äußerst leisen Verschluss ist sie der perfekte Begleiter für diskretes Arbeiten. Eine Monitorscheibe aus kratzfestem Saphirglas macht sie noch widerstandsfähiger. Der Bildfeldwähler erleichtert die Wahl der optimalen Brennweite und dank des 2-Gigabyte-Arbeitsspeichers ist die Leica M-P doppelt so lange schussbereit. Aber nicht nur hinsichtlich der inneren Werte, sondern auch äußerlich sind es bei der Leica M-P die Details, die den Unterschied ausmachen: Statt des roten Punkts auf der Vorderseite trägt die M-P einen dezenten Leica Schriftzug auf der Deckkappe, was sie noch diskreter und unauffälliger macht. Wie die M (Typ 240) überzeugt die M-P durch hochwertige Materialien und erstklassige Verarbeitung. All dies macht die Leica M-P zur perfekten Wahl für professionelle Fotografen und Kenner, die ein vollendetes technisches Niveau voraussetzen und das Besondere lieben.

AUFFÄLLIG UNAUFFÄLLIG
durch diskretes Design

Die M-Fotografie steht für lebendige, authentische Aufnahmen mitten aus dem Leben heraus. Dies wird möglich durch die kompakte Größe der M-Kameras, ihr unauffälliges und reduziertes Design sowie das leise Auslösen. Da insbesondere Profifotografen den roten Leica Punkt, der sich sonst auf der Vorderseite der M-Kameras befindet, gerne verschwinden lassen, um noch unbemerkter arbeiten zu können, wurde bei der Leica M-P gleich auf dieses Merkmal verzichtet. Stattdessen ziert ein dezenter Leica Schriftzug die Oberseite der Kamera.

KEIN UNNÖTIGER OBJEKTIVWECHSEL dank Bildfeldwähler

Durch den Messsucher einer M erhält der Fotograf einen unverfälschten Blick auf sein Motiv, die Realität. Er allein entscheidet anhand des eingespiegelten Rahmens über Bildausschnitt und -komposition, wobei die Größe des Rahmens vom verwendeten Objektiv abhängt. Um dem Fotografen noch mehr Gestaltungsfreiheit zu geben, verfügt die Leica M-P, wie viele ihrer legendären M-Vorfahren, über einen Bildfeldwähler. Mit dem seitlich des Objektivs angebrachten Hebel lässt sich die Bildwirkung von sechs unterschiedlichen Brennweiten simulieren. Der Bildfeldwähler spiegelt die entsprechenden Bildrahmen paarweise für die Brennweiten 28 und 90 mm, für 35 und 135 mm oder für 50 und 75 mm ein. Ohne unnötige Objektivwechsel findet der Fotograf so den passenden Rahmen für sein Motiv.

NICHTS VERPASSEN mit 2-Gigabyte-Arbeitsspeicher

Fast immer ist der entscheidende Augenblick einmalig, Wiederholung ausgeschlossen. Um ihn festzuhalten, braucht es eine Kamera, die jederzeit bereit ist zu fotografieren. Um diese Bereitschaft auch in hektischen Situationen zu garantieren, verfügt die Leica M-P über einen 2 Gigabyte großen Arbeitsspeicher. Damit ist sie doppelt so gut für die Aufnahme schneller Bildsequenzen gerüstet wie die Leica M (Typ 240) und bleibt dementsprechend doppelt so lange schussbereit. Während des Auslösens werden die Bilddaten intern gepuffert und erst anschließend auf die SD-Karte übertragen.

EXTREM WIDERSTANDSFÄHIG mit Saphirglas-Monitorscheibe

Als Deckglas des LCD-Monitors kommt bei der Leica M-P ein äußerst kratzfester Saphirkristall zum Einsatz. Er ist so hart, dass er ausschließlich mit Spezial-Diamantwerkzeugen bearbeitet werden kann, und zählt zu den härtesten Werkstoffen der Welt. Nicht zufällig findet man ihn auch bei exklusiven Uhren. Der LCD-Schutz aus Saphirglas ist extrem widerstandsfähig und schützt nicht nur vor Kratzern, sondern ist auch nahezu unzerbrechlich. Durch eine Anti-Reflex-Schutzbeschichtung des Deckglases wird bei der Leica M-P die Bildbetrachtung auch bei schwierigen Lichtverhältnissen verbessert. Auf diese Weise kann der Fotograf sein Motiv nach der Aufnahme optimal beurteilen und kontrollieren.

Mehr Informationen auf **m-p.leica-camera.com**

Leica M (Typ 262), schwarz eloxiert, Abbildung 1:1.

LEICA **M** (Typ 262)

Die Essenz der Messsucherfotografie.

Seit Einführung des Messsuchersystems 1954 waren analoge Leica M-Kameras für viele Fotografen das perfekte Werkzeug, um die Faszination eines Augenblicks diskret, in kompromissloser Qualität und ohne Verzögerung festzuhalten. Eine Erfolgsgeschichte, die wir seit 2006 auch digital fortschreiben. Die Leica M (Typ 262) verkörpert diese M-Philosophie in ihrer reinsten Form: Sie ist konzentriert auf die wesentlichen Funktionen der Messsucherfotografie und intuitiv zu bedienen. Sie ist die perfekte Kamera, um die pure Faszination der M zu erleben.

DER INTUITION FOLGEN:
das Bedienkonzept

Alles, was im Rahmen der Evolution des Leica M-Systems entwickelt wird, erfüllt ein echtes fotografisches Bedürfnis. Das gilt insbesondere für die Leica M (Typ 262): Sie ist eine digitale Messsucherkamera, die bewusst nicht alles bietet, was technisch möglich ist. Sie steht für die Konzentration auf das Wesentliche. Messsucherfotografie in Reinkultur, reduziert auf das, was anspruchsvolle Fotografen von einer Leica M erwarten. Dazu gehört die für jede M typische schnelle manuelle Fokussierung über Sucher und Entfernungseinstellring am Objektiv. Aber auch die Möglichkeit, die Belichtungszeit manuell oder automatisch einzustellen. Durch den Verzicht auf Zusatzfeatures wie Live-View und Video-Funktion umfasst das aufgeräumte Menü nur 2 Seiten. Alle Optionen sind so jederzeit schnell erreichbar. Der Weißabgleich erfolgt über eine nur dafür ausgelegte Taste auf der Kamerarückseite.

HERAUSRAGENDE BILD-QUALITÄT mit 24-MP-Sensor

Alle digitalen M-Kameras arbeiten mit einem CMOS-Vollformat-Sensor. Bei der Leica M (Typ 262) ist dieser ausschließlich auf Fotografie ausgelegt, da die Videofunktion im Rahmen der Reduzierung auf das Wesentliche entfällt. 24 Megapixel sorgen für die überragende Bildqualität und die hohe Lichtempfindlichkeit, welche die Leica M (Typ 262) auch in Low-Light-Situationen zur idealen Kamera macht. Der Maestro-Prozessor gewährleistet dabei eine schnelle Verarbeitung der Bilder und sorgt dafür, dass die Kamera immer schussbereit bleibt.

FUNKTIONALES DESIGN
mit Vorbildfunktion

Klare, funktionale Formen verleihen der schwarz eloxierten Leica M (Typ 262) den M-typischen zeitlosen Charakter. Auch am Design der Kamera lässt sich die Konzentration auf das Wesentliche erkennen. Die Deckkappe besteht aus widerstandsfähigem Aluminium, was sie rund 100 Gramm leichter und damit noch ergonomischer macht als ihre Schwestermodelle. Die „made in Germany"-Gravur befindet sich auf der Rückseite der Kamera. Weitere Unterschiede sind die geringere Größe des Logos und die seitliche Abstufung der Deckkappe. Designdetails, die von der Leica M9 bekannt sind.

HÖCHSTE DISKRETION
durch leisen Verschlussaufzug

Neben ihrem Look sorgt auch der kaum hörbare Verschluss der Leica M (Typ 262) für ein Maximum an Unauffälligkeit. Ein unschätzbarer Vorteil, wenn es um diskretes Fotografieren geht. Hierzu ist die Kamera mit einem Verschlussaufzug ausgestattet, der im Einzelbild-Modus leiser arbeitet als bei der M (Typ 240) und eine Auslösefrequenz von bis zu zwei Bildern pro Sekunde ermöglicht. Im Serienbild-Modus erlaubt die M (Typ 262) die gleiche Geschwindigkeit wie ihr Schwestermodell und schießt bis zu drei Bilder in der Sekunde.

Mehr Informationen auf **m262.leica-camera.com**

Leica M Monochrom (Typ 246), schwarz verchromt, Abbildung 1:1.

LEICA **M MONOCHROM (Typ 246)**

Das nächste Level der Schwarzweiß-Fotografie.

Schwarzweiß-Fotografie ist Fotografie in Reinkultur. In der mehr als 100-jährigen Geschichte des Mediums gab und gibt es immer Fotografen, die ganz bewusst die besondere Ästhetik der Schwarzweiß-Fotografie als Ausdrucksmittel ihres kreativen Schaffens nutzen. Um ihnen ein zeitgemäßes Instrument an die Hand zu geben, entwickelte Leica die erste digitale Schwarzweiß-Kleinbildkamera. Die Leica M Monochrom (Typ 246) setzt das vollkommen einzigartige Konzept fort. Mit sinnvollen Innovationen übertrifft sie sogar die hohen Standards, die ihre Vorgängerin gesetzt hat. Ohne dabei ihre Kernkompetenz aus dem Fokus zu verlieren: Schwarzweiß-Fotografie in nie gesehener Schärfe und auf dem aktuellen Stand der Technik.

STÄNDIG BEREIT
mit Maestro-Bildprozessor und 2-Gigabyte-Arbeitsspeicher

Mit dem Leica Maestro verfügt die Leica M Monochrom über den gleichen Hochleistungsprozessor wie ihr farbsehendes Schwestermodell, die Leica M (Typ 240). Darüber hinaus kann sie auf einen 2 Gigabyte großen Arbeitsspeicher zurückgreifen. Mit dieser Kombination gehören Wartezeiten der Vergangenheit an: Die Leica M Monochrom schießt Serien dreimal schneller als ihr Vorgängermodell und liefert dabei gewohnt herausragende M-Qualität. Von dieser kann man sich umgehend überzeugen, da der Prozessor auch eine extrem schnelle Bereitstellung der Fotos im Wiedergabe-Modus ermöglicht. Darüber hinaus generiert der Leica Maestro-Bildprozessor neben den RAW-Dateien im DNG-Format hochwertige JPEG-Dateien in weniger als 2 Sekunden. Und da er bei all dem besonders effizient arbeitet, schont er auch noch den Akku.

LEICA **M MONOCHROM** (Typ 246)

MEHR SEHEN dank Monochrom-Sensor

Auch beim Sensor folgt die Leica M Monochrom dem Erfolgsweg der Leica M (Typ 240) und fängt den Augenblick mit 24 Megapixeln auf einem hochauflösenden CMOS-Bildsensor in vollem Kleinbildformat ein. Da die M Monochrom dabei aber auf Farbfilter verzichtet, entfällt die Interpolation zur Berechnung der Helligkeitswerte, was im Endeffekt zu 100 % schärferen Bildern führt, deren Brillanz und Detailkontrast alle Farbaufnahmen bei weitem übertreffen. Schon die von der Kamera ausgegebenen JPEG-Dateien genügen professionellen Ansprüchen. Ein weiterer Vorteil: Neben allen M-Objektiven können auch fast alle Objektive der R-Serie an der Leica M Monochrom verwendet werden, so dass der kreative Spielraum des Fotografen auch in dieser Hinsicht erweitert wird.

GEFÄLLT, OHNE AUFZUFALLEN: Solidität und Diskretion

Schwarzweiß-Fotografie reduziert ein Bild auf Helligkeitswerte und erzielt dadurch seine besondere ästhetische Wirkung. Dieser Gedanke gilt auch für das reduzierte Design der Leica M Monochrom. Auf jeglichen Schmuck wurde verzichtet. Das Kameragehäuse besteht aus hochfester Magnesiumlegierung. Deckkappe und Bodendeckel werden aus massiven Messingblöcken gefräst und schwarz verchromt, wobei nur besonders homogenes Material von ausgewählten Lieferanten zum Einsatz kommt. Ebenso hochwertig: Als Deckglas des LC-Displays kommt ein äußerst kratzfester und nahezu unzerbrechlicher Saphirkristall zum Einsatz. Dieser ist mit einer Anti-Reflex-Schutzbeschichtung vergütet, so dass der Fotograf sein Motiv in jeder Situation optimal beurteilen und kontrollieren kann.

LEICA **M MONOCHROM** (Typ 246)

LICHT WIE GEMALT:
höchste Ästhetik bis
ISO 25000

Um Farben erkennen zu können, arbeiten die Sensoren gewöhnlicher Kameras mit Farbfiltern. Helligkeitswerte werden mittels Interpolation errechnet. Als reine Schwarzweiß-Kamera verzichtet die Leica M Monochrom auf Farbfilter. Effektiv fällt mehr Licht auf die Sensoroberfläche, die Lichtempfindlichkeit steigt und Helligkeitswerte werden direkt am Sensor gemessen. Der Wegfall der Interpolation führt bei hohen ISO-Stufen zu einer besonders feinkörnigen Rauschcharakteristik, die an die Anmutung analoger Fotografien erinnert. Fein durchgezeichnete und gestochen scharfe Bilder über alle Empfindlichkeitsstufen: Mit der Kombination aus geringer Rauschneigung, hellem Messsucher, erschütterungsarmer Auslösung und lichtstarken Objektiven eröffnet die Leica M Monochrom neue Dimensionen der Low-Light-Fotografie.

BEWEGTBILD
in M-Qualität

Dank der 1080p-Full-HD-Video-Funktion lassen sich mit der Leica M Monochrom jetzt auch qualitativ hochwertige Schwarzweiß-Videos erstellen. Über einen separaten Auslöseknopf kann die Aufnahme direkt gestartet werden. Dabei bietet die Leica M Monochrom die Möglichkeit, Aufnahmen als Motion-JPEG, d. h. als echte Vollbilder, zu speichern, was erhebliche Vorteile im Videoschnitt mit sich bringt. Wie auch für Fotoaufnahmen lassen sich mittels Adapter die legendären Leica R-Objektive in vollem Umfang zur Aufnahme von Videos nutzen. Für den guten Ton sorgt optional das Leica Mikrofon-Adapter-Set, bestehend aus Adapter und Stereomikrofon.

ALLES IM BLICK
mit Live-View

Mit Live-View bietet die Leica M Monochrom eine Alternative zum Blick durch den Messsucher. Auf dem hochauflösenden 3"-Monitor mit 921.600 Pixeln hat der Fotograf die volle Kontrolle über Bildausschnitt, Belichtung, Fokussierung und Schärfentiefe. Darüber hinaus ermöglicht Live-View zwei zusätzliche Methoden der Fokussierung: Der Live-View-Zoom ermöglicht eine bis zu 10-fache Vergrößerung des Motivs – für die volle Kontrolle der Schärfe bei Motivdetails oder der Naheinstellgrenze. Beim Live-View-Fokus-Peaking werden zur Fokuskontrolle Kanten automatisch mit farbigen Linien markiert. Je nach Anwendungssituation und fotografischen Vorlieben bietet die Leica M Monochrom so gleich mehrere Möglichkeiten, Bilder mit herausragender Schärfe zu erzielen.

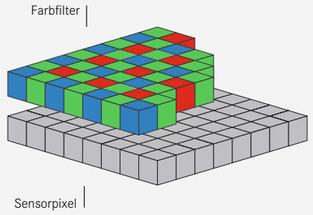
MEHR GESTALTUNGS-MÖGLICHKEITEN
durch sinnvolle Effekte

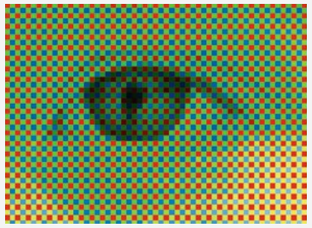
Mit der M Monochrom können Bilder auf Knopfdruck mit den charakteristischen Tonungen analoger Schwarzweiß-Aufnahmen versehen werden. Dazu genügt es, das Bild im JPEG-Format abzuspeichern und die gewünschte Tonart zu wählen – einfach und komfortabel.

LEICA **M MONOCHROM (Typ 246)**

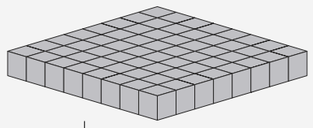
Technische Details.

VERGLEICH FARBSENSOR VS. MONOCHROM-SENSOR





Damit Bildsensoren „Farbe sehen“, werden Farbfilter in den Grundfarben Rot, Grün und Blau auf den Pixeln verteilt. Für eine sichtbare Bilddarstellung müssen jedoch die Farbinformationen der nebeneinanderliegenden Pixel zusammengefasst werden, was auf Kosten der natürlichen Schärfe geht.



Der Sensor der Leica M Monochrom sieht keine Farben. Dadurch liegen für jedes Pixel echte Helligkeitsinformationen vor, aus welchen direkt ein echtes Schwarzweiß-Bild entsteht, das sich durch natürliche, unvergleichliche Schärfe auszeichnet und keiner Nachbearbeitung bedarf.

SCHÄRFERE BILDER
durch Monochrom-Sensor

Die Leica M Monochrom liefert mit ihrer vollen nativen Auflösung von 24 Megapixeln 100 % schärfere Bilder als Farbsensoren. Denn dadurch, dass ihr Sensor keine „Farbe sieht“, liegen für jedes einzelne Pixel echte Helligkeitswerte vor. Das heißt, der Sensor der M Monochrom liefert direkt ein echtes Schwarzweiß-Bild. In Kombination mit der brillanten Abbildungsleistung der Leica Objektive und der perfekten Abstimmung des Sensors auf das M-System entstehen so Bilder mit herausragender Schärfe und natürlicher Brillanz ganz ohne Nachschärfung in der Bildverarbeitung. Das Ergebnis ist eine unvergleichliche Bildqualität, die man so nur von einer Mittelformatkamera erwarten würde. Die beeindruckende Qualität der nativen Rohdaten der M Monochrom ermöglicht nicht nur, sie direkt weiterzuverarbeiten, sondern auch, sie als JPEG-Datei mit der gleichen Auflösung zu speichern. Durch die Wahl einer geringen Kompressionsrate ist die Qualität der JPEG-Dateien sogar mit der von professionell verarbeiteten TIFF-Dateien vergleichbar.

Aufnahme ohne Filter.

Aufnahme mit Orangefilter.

Aufnahme mit Grünfilter.

Aufnahme mit Gelbfilter.

GESTALTEN MIT KONTRASTEN durch Farbfilter

Mit den speziell für die Leica M Monochrom gerechneten Farbfiltern eröffnen sich neue Spielfelder für das Gestalten mit Licht und Kontrasten. Denn die Gelb-, Grün- und Orangefilter verschieben effektvoll die Grautonumsetzung. So wird die Filterfarbe in Aufnahmen heller und die Komplementärfarbe dunkler dargestellt. Ob in der Landschafts- oder der Porträtfotografie, es entstehen außergewöhnliche Bildstimmungen. Zusätzlich vermindert die Mehrschichtvergütung Reflexe und sorgt für eine hohe Transmission.

ZUVERLÄSSIGE BILDBEURTEILUNG im Rohdaten-Histogramm

Die Leica M Monochrom begeistert anspruchsvolle Nutzer und Fine-Art-Fotografen mit einem Rohdaten-Histogramm zur exakten Kontrolle von Tonwerten. Im Unterschied zu üblichen Histogrammen stellt es die tatsächlichen Rohdaten unverarbeitet und unverfälscht dar. Insbesondere in Kombination mit der parametrierbaren Clippinganzeige können Belichtungen so präzise korrigiert und optimiert werden. Die Einteilung des Rohdaten-Histogramms in Blendenstufen ermöglicht ambitionierten Schwarzweiß-Fotografen die digitale Interpretation des Zonensystems.

Mehr Informationen auf **m-monochrom.leica-camera.com**

LEICA **ANALOG**

Filmreif.

Mit ihrem handwerklichen Charakter entspricht Analogfotografie dem Zeitgeist. Neben erfahrenen Filmliebhabern begeistert sie immer mehr Fotografen aus einer Generation, die mit der digitalen Technik aufgewachsen ist. Der besondere Reiz dieser Urform der Fotografie lässt sich unter dem Begriff der Entschleunigung zusammenfassen. Das Medium Film ist auf 24 oder 36 Aufnahmen limitiert. Jedes Foto will also wohl bedacht sein. Das Fehlen von Automatiken erlaubt dem Fotografen, sich voll und ganz auf sein Motiv und die Grundpfeiler der Bildgestaltung – Brennweite, Blende und Belichtungszeit – zu konzentrieren. Erst wenn alle Einstellungen stimmen, kommt der entscheidende Augenblick: Der Auslöser wird gedrückt und das vom Motiv reflektierte Licht verewigt sich in der Fotoemulsion des Films im Kamerainneren. Prinzipiell ein ganz einfacher chemisch-physikalischer Prozess, der aber bei seiner Fortsetzung im Entwicklungslabor auch heute noch fasziniertes Staunen auslöst. Die Vorfreude darauf, ein fertig entwickeltes Foto in der Hand zu halten, ist bei der Analogfotografie inklusive. Bei einem Foto handelt es sich zudem um ein Original. Ein exklusives Unikat mit einer Aura, der man sich nicht entziehen kann und die digital nicht reproduzierbar ist.

Unabhängig vom Trend zurück zum Film produziert Leica als einer von wenigen Herstellern bis heute neben digitalen auch analoge Kameras. Dabei kann auf die Erfahrung von 100 Jahren zurückgegriffen werden. Eine Erfahrung, die sich in der feinmechanischen Perfektion der analogen Kameras M-A, M7 und MP widerspiegelt.

Leica M-A (Typ 127), schwarz und silbern verchromt erhältlich, Abbildung 1:1.

LEICA **M-A (Typ 127)**

Die reine Kraft der Mechanik.

Das Einstellrad für die Belichtungszeit, die Blendeneinstellung am Objektiv und der charakteristische Messsucher für die Entfernungseinstellung: Die Leica M-A (Typ 127) hat alles, was eine Kamera braucht. Viele ihrer Komponenten wurden genau so schon in den ersten M-Kameras verbaut. Hinsichtlich ihres rein mechanischen Funktionsprinzips gab es in den letzten 60 Jahren keine Veränderungen und auch die nächsten 60 Jahre wird hierzu kein Grund bestehen. Denn die Leica M-A ist Analogfotografie in puristischer Vollendung. Sie symbolisiert eine feinmechanische Rückbesinnung auf das, worum es bei der Fotografie ursprünglich geht.

FUNKTIONIERT IMMER:
Mechanik pur

Das Auslösegeräusch einer Leica M-A ist ein akustischer Genuss, dem man die feinmechanische Perfektion seines Ursprungs sofort anhört. Als rein mechanische Kamera ist die Leica M-A ein radikal auf das Wesentliche reduziertes Präzisionsinstrument, das dem Fotografen neue kreative Freiräume eröffnet. Kein Monitor, kein Belichtungsmesser, keine Batterie – dafür Mechanik in einer Qualität, der man die 100-jährige Erfahrung von Leica sofort anmerkt. Der Fotograf kann Blende und Verschlusszeit direkt von der Kamera ablesen und sich ganz auf sein Motiv konzentrieren, sein ganzes Augenmerk auf die Bildgestaltung legen und so seinen Blick auf die Welt für die Ewigkeit festhalten.

LEICA **M-A** (Typ 127)

FORM UND FUNKTION
in vollendetem Design

Ebenso zeitlos wie die feinmechanischen Funktionsprinzipien im Inneren der Leica M-A ist auch ihr Äußeres. So wurde auf den roten Leica Punkt verzichtet, um die klassische Schlichtheit des Designs als Ausdruck höchsten Understatements zu unterstreichen. Das Seitenprofil der M-A fällt – wie das der M10 – deutlich schmaler aus als das der anderen, digitalen M-Modelle. Die Kamera ist in zwei verschiedenen Ausführungen lieferbar: Die silbern verchromte Variante führt mit ihrem klassischen Look die Designtradition aus 60 Jahren Leica M-Kameras fort. In der schwarz verchromten Ausführung erinnert die M-A an den Stil der M Monochrom und setzt neue Maßstäbe in Sachen Unauffälligkeit und Diskretion. Während die silbern verchromte M-A mit einer Gravur auf der Oberseite der Kamera ihre Herkunft ausweist, entdeckt man an ihrem durchgängig in mattem Schwarz gehaltenen Schwestermodell den Leica Schriftzug auf dem Blitzschuh erst bei genauerem Hinsehen.

LIEBLINGSFILM DER ANALOGEN M:
der Kodak Tri-X 400

Das M-System ist nicht die einzige Fotolegende, die in 2014 ihren 60. Geburtstag feierte. Auch der Kodak Tri-X 400 erblickte im Jahr 1954 das Licht der Welt. Mit seiner exzellenten Schärfe und Grauwertübertragung, einem extrem hohen Belichtungsspielraum und sehr guter Schattenzeichnung entwickelte sich der Schwarzweiß-Film zum Klassiker der Kunst- und Reportagefotografie. Und zum perfekten Partner der Leica M, daher ist der Kodak Tri-X 400 im Lieferumfang der Leica M-A enthalten.

Mehr Informationen auf **m-a.leica-camera.com**

Leica M7, schwarz und silbern verchromt erhältlich, Abbildung 1:1.

LEICA **M7**

Der moderne Klassiker.

Klassiker sind Werke, die sich an der Gegenwart reiben. Sie werden nie umgeschrieben, sondern auf Basis einer veränderten Welt neu interpretiert: Die analoge Leica M7 ist solch ein Klassiker. Wie jede Leica M ist sie zuallererst ein mechanisches Präzisionsinstrument. Doch durch den gezielten Einsatz modernster Elektronik ist sie zugleich die vielseitigste und exakteste analoge Leica M, die es je gab. Dank ihrer stufenlosen Zeitautomatik kann sich der Fotograf ganz auf Fokussierung und Ausschnitt konzentrieren. So schafft die Leica M7 kreative Freiräume für Aufnahmen aus dem Augenblick, so spontan wie das Leben selbst.

PRÄZISER ARBEITEN
mit Tuchschlitzverschluss

Der legendäre Leica Tuchschlitzverschluss aller analogen M-Kameras wurde für die M7 grundlegend überarbeitet und steuert die Belichtungszeiten fast unhörbar elektronisch – eine unverzichtbare Basis für die Zeitautomatik. Die am häufigsten verwendeten Verschlusszeiten 1/60 s und 1/125 s funktionieren sogar ohne Batterien.

MEHR KREATIVITÄT
durch Blitz-Modi

In Verbindung mit einem speziell ausgerüsteten Blitzgerät kann die M7 auch auf dem zweiten Verschlussrollo blitzen. Der Vorteil: ein natürlicherer Bildeindruck, z. B. bei Langzeitaufnahmen mit Aufhellblitz. Zusätzlich zur üblichen 1/50 s kann die M7 mit speziellen Metz-Blitzgeräten bis zu einer Synchronzeit von 1/1000 s blitzen.

ISO-ERKENNUNG
mittels DX-Codierung

Bei der Leica M7 wird die Filmempfindlichkeit nicht nur manuell, sondern wahlweise auch automatisch über eine berührungslose Abtastung eingestellt (DX-Codierung). Ärgerliche Fehlbelichtungen durch falsche ISO-Einstellungen sind so ausgeschlossen. Belichtungskorrekturen im Automatikbetrieb von ±2 Blendenstufen sind ebenfalls möglich.

KOMFORTABEL BELICHTEN
mit Zeitautomatik

Als Alternative zum gewohnten manuellen Belichtungsabgleich analoger M-Kameras – der natürlich auch weiterhin zur Verfügung steht – bietet die M7 eine komfortable, stufenlos arbeitende Zeitautomatik mit Messwertspeicherung am Auslöser.

SOFORT STARTKLAR durch ergonomische Bedienelemente

Ergonomisch direkt neben dem Auslöseknopf platziert, startet der ON/OFF-Schalter zum einen die Elektronik der Leica M7, zum anderen blockiert er den Auslöser, wenn die Kamera ausgeschaltet ist.

IMMER IM BILDE
mit Sucherinformationen

Ein bei Messsucherkameras einzigartiges System zeigt im Sucher der Leica M7 übersichtlich alle relevanten Informationen: die von der Zeitautomatik gebildete Verschlusszeit, Über- oder Unterbelichtung bei manueller Einstellung, die Bereitschaft eines aufgesetzten Blitzgeräts sowie die Warnung bei nachlassender Batteriekapazität.

Mehr Informationen auf **m7.leica-camera.com**

Leica MP, schwarz lackiert und silbern verchromt erhältlich, Abbildung 1:1.

LEICA **MP**

Die Puristische für präziseste Ergebnisse.

Einer Leica Tradition folgend bietet die Leica MP die kompromisslose Balance zwischen Beständigkeit und Fortschritt, Bedienkomfort und Schlichtheit, Ergebnisqualität und Gestaltungsfreiheit. Ihr Belichtungsmesser gibt dem Fotografen die Sicherheit, auch bei schwer einschätzbaren Motiven präzise und schnell die richtigen Einstellungen zu wählen. In ihre Entwicklung sind über 50 Jahre Erfahrung im Bau mechanischer Messsucherkameras eingeflossen. Das Ergebnis ist ein puristisches Meisterstück, dessen emotionale Qualität sich dem Fotografen erschließt, sobald er es in die Hände nimmt.

MEHR FREIHEIT
durch selektive Messung

Fotografieren ist das Schreiben mit Licht. Und Fotografieren mit einer Leica M heißt, auch mit wenig vorhandenem Licht eine ausdrucksstarke Handschrift zu haben. Schwierige Lichtsituationen sind mit der Leica MP präzise zu beherrschen, weil die Kamera nicht versucht, selbst mitzudenken, sondern mit der selektiven Belichtungsmessung exakte, nachvollziehbare Daten für die Entscheidung des Fotografen liefert.

LEICA **MP**

ZUVERLÄSSIGKEIT
mit unbeschränkter Haltbarkeit

Die Leica MP ist auf Langlebigkeit und Werterhalt ausgerichtet. Deshalb setzt Leica nur ausgewählte Materialien ein und nutzt aufwändige Fertigungsverfahren. Immer wieder beweist die Leica MP ihre Solidität in härtesten Einsätzen, z. B. bei klirrender Kälte, in der keine von Batterien oder Akkus abhängige Kamera mehr funktioniert. Mit Auslösezyklen in einer Anzahl, die kaum eine andere Kamera aushalten wird.

MAXIMAL REDUZIERT
auf das fotografisch Notwendige

Die Leica MP ist so kompromisslos konstruiert, dass auf sie immer Verlass ist. Das robuste Gehäuse macht jeden Einsatz mit. Alle Bedienelemente sind vollständig aus Metall. Abhängig ist sie vom Können des Fotografen – unabhängig jedoch von Batterien. Sie werden nur für die Belichtungsmessung benötigt. Wer Zeit und Blende selbst schätzt, kann sogar ganz auf Elektronik verzichten.

UNDERSTATEMENT
auf den ersten Blick

Weil viele Profis den roten Leica Punkt zwar lieben, ihn auf ihrer Kamera aber dezent abkleben, wurde bei der Leica MP gleich auf dieses Erkennungszeichen verzichtet. Kenner und Eigentümer identifizieren die Leica auch ohne Markenzeichen als solche. Der Leica Fadenzug auf der Deckkappe ist Hinweis genug. Die Leica MP wird in zwei unterschiedlichen Ausführungen der Oberfläche ausgeliefert: silbern verchromt und schwarz lackiert.

Mehr Informationen auf **mp.leica-camera.com**

LEICA **M-KAMERAS**

Vergleich.

DIGITALE M-KAMERAS	**M10**	**M** (Typ 240)	**M-P** (Typ 240)	**M** (Typ 262)	**M MONOCHROM** (Typ 246)
ERHÄLTLICH SEIT	2017	2012	2014	2015	2015
SENSOR	24-MP-CMOS-Sensor	24-MP-CMOS-Sensor	24-MP-CMOS-Sensor	24-MP-Still-CMOS-Sensor	24-MP-CMOS-Sensor
PROZESSOR	Leica Maestro II	Leica Maestro	Leica Maestro	Leica Maestro	Leica Maestro
DISPLAY, AUFLÖSUNG, MATERIAL	3"-TFT-Display (1,04 Mio. Pixel) mit kratzfester Abdeckung aus Corning® Gorilla® Glass	3"-TFT-Display (921.600 Pixel) mit kratzfester Abdeckung aus Corning® Gorilla® Glass	3"-TFT-Display (921.600 Pixel) mit Saphirglasabdeckung	3"-TFT-Display (921.600 Pixel) mit kratzfester Abdeckung aus Corning® Gorilla® Glass	3"-TFT-Display (921.600 Pixel) mit Saphirglasabdeckung
LIVE-VIEW	Ja	Ja	Ja	–	Ja
VIDEO	–	Ja	Ja	–	Ja
SUCHER/EVF ALS ZUBEHÖR	Ja/Visoflex	Ja/EVF2	Ja/EVF2	–	Ja/EVF2
BILDFELDWÄHLER	Ja	–	Ja	–	Ja
PUFFERSPEICHER	2 GB	1 GB	2 GB	1 GB	2 GB
DATEIFORMAT	JPG, DNG	JPG, DNG	JPG, DNG	JPG, DNG	JPG, DNG
DECKKAPPE	Messing, schwarz oder silbern verchromt	Messing, schwarz lackiert oder silbern verchromt	Messing, schwarz lackiert oder silbern verchromt	Aluminium, schwarz eloxiert	Messing, schwarz verchromt

ANALOGE M-KAMERAS	**M-A** (Typ 127)	**M7**	**MP**
ERHÄLTLICH SEIT	2014	2002	2003
BELICHTUNGSMESSER	–	Ja	Ja
BILDFELDWÄHLER	Ja	Ja	Ja
ZEITAUTOMATIK	–	Ja	–
VERSCHLUSS	Mechanisch gesteuert	Elektronisch gesteuert	Mechanisch gesteuert
DECKKAPPE	Messing, schwarz oder silbern verchromt	Messing, schwarz oder silbern verchromt	Messing, schwarz lackiert oder silbern verchromt

LEICA **M À LA CARTE**

Unikate in Handarbeit.

Leistungsfähigkeit, Präzision und Zuverlässigkeit – das haben alle Leica M-Kameras gemeinsam. Einzigartig wandelbar dagegen ist das Aussehen der M-Kameras M (Typ 240), M Monochrom (Typ 246) und MP. Dabei lassen sich sogar technische Details dem individuellen Profil jedes Fotografen anpassen. So entstehen ganz persönliche Leica M-Kameras „made in Germany“. Beste Materialien sowie eine Vielzahl an Farben, variablen Elementen und funktionalen Details eröffnen zahlreiche Gestaltungsspielräume – von der unauffälligen Profikamera bis zum extravaganten Blickfang. In Handarbeit werden die individuellen Komponenten dafür zusammengebaut. Bis hin zur finalen Qualitätskontrolle wird jede Leica M à la carte mit viel Liebe zum Detail exakt nach Wunsch realisiert.

LEICA **M À LA CARTE**

Die Leica M (Typ 240) im Leica M à la carte-Programm.

OPTIK: unverwechselbare Unikate

Dank vielfältiger Individualisierungsoptionen entstehen einzigartige, unverwechselbare M-Kameras. Dafür stehen drei Gehäusefarben und elf Beledерungen in verschiedenen Farben mit dazu passenden Tragriemen zur Wahl. Eine Gravur mit einem persönlichen Text oder Symbol macht eine Leica M-Kamera jedoch erst zu einem wahren Unikat. Die Möglichkeiten, eine M-Kamera individuell zu gestalten, sind mannigfaltig. Mit Optionen bis ins kleinste Detail. Ob mit oder ohne Leica Logo, mit silbernem oder schwarzem Multifunktionsknopf – einzig der Geschmack des Fotografen zählt.

FUNKTIONALITÄT: individuell angepasst

Das Leica M à la carte-Programm bietet neben der optischen Wunschgestaltung auch die Möglichkeit, Funktionen der M-Kameras anzupassen. Beispielsweise kann der Fotograf bei der Leica M (Typ 240) bewusst auf die Videofunktion und den Bildfeldwahlhebel verzichten, sich für das äußerst kratzfeste Monitordeckglas aus Saphir entscheiden oder bei der analogen Leica MP seine ideale Sucherrahmen-Kombination festlegen.

KONFIGURATOR: der erste Schritt zur persönlichen Leica

Die gewünschten Komponenten jeder Leica M à la carte werden von Hand in der Leica Manufaktur mit viel Liebe zum Detail zusammengeführt. Ihren Anfang nimmt die Leica M à la carte dabei meist im Leica Konfigurator. Mit unzähligen Kombinationsmöglichkeiten lassen sich online im Leica M à la carte Konfigurator auch außergewöhnliche Wünsche erfüllen.

Alle Möglichkeiten zur Individualisierung entdecken auf **a-la-carte.leica-camera.com**

LEICA **M-OBJEKTIVE**

Stark. Selbst bei schwachem Licht.

Leica Objektive gehören zu den besten weltweit. Sie wurden entwickelt mit dem Ziel, höchste Qualitätsansprüche bei analogen und digitalen Fotografien zu erfüllen. In puncto Kontrast, Auflösung, Struktur und Tonwertreichtum ist ihre Leistungsstärke unübertroffen. Dazu kommt ein natürlicher Ausdruck der Fotografien, insbesondere unter schwierigen Lichtbedingungen. Und wer einmal ein Leica Objektiv in der Hand hatte und seine seidenweiche und spielfreie Fokussierung erleben konnte, wird sich für kein anderes Objektiv entscheiden können. Leica M-Objektive und M-Kameras bilden ein eingespieltes Team. Die Sensoren der M-Kameras wurden speziell auf die Verwendung von M-Objektiven hin optimiert. Mittels 6-Bit-Codierung erkennen moderne M-Kameras das verwendete Objektiv und werten diese Information für die Weiterverarbeitung aus. So kann sich der Fotograf darauf verlassen, stets das Optimum aus seinem Motiv herauszuholen.

LEICA **M-OBJEKTIVE**

Vollendung im Fokus.

ERFAHRUNG

Eine der wichtigsten Ressourcen für den Erfolg des M-Systems ist die Erfahrung aus mehr als 150 Jahren Herstellung optischer Präzisionsinstrumente. Denn eine Kamera kann immer nur so gut sein, wie ihre optische Leistung es zulässt. Und diese wird durch das Objektiv definiert. Das Wissen um die Anordnung von Linsen, die Kenntnis der Eigenschaften unterschiedlicher Glassorten sowie das Streben, die Grenzen des physikalisch Machbaren zu verschieben, bilden das Erbgut jedes M-Objektivs.

QUALITÄT

Ein M-Objektiv besteht aus rund 100 Einzelteilen, die in über 30 Arbeitsschritten zusammengeführt werden. Perfekte Werkzeuge entstehen jedoch nur, wenn sie bereits während der Produktion sorgfältig geprüft werden. In allen Arbeitsschritten werden strengste Qualitätsmaßstäbe angelegt und viel Zeit für Handarbeit investiert. Je nach Typ durchläuft demnach ein Objektiv im Fertigungsprozess bis zu 60 Qualitätskontrollen. Erst wenn ein M-Objektiv jedes Kriterium erfüllt, gelangt es aus dem Reinraum in die Prüflabors der Qualitätssicherung. Dort muss jedes Objektiv viele weitere Messungen und strengste Funktionstests bestehen. Nur ein perfektes Leica Objektiv erhält abschließend ein Prüfzertifikat, das seine einzigartige Qualität belegt.

ANSPRUCH

Ziel ist es, dass sich jedes Leica Objektiv optimal bedienen lässt und sich bereits bei offener Blende durch höchste Schärfe und Kontrastreichtum auszeichnet. Die offene Blende eines Leica Objektivs ist tatsächlich auch immer Arbeitsblende, was Fotografen gezielt mit der Unschärfe im Vorder- und Hintergrund arbeiten lässt. Dank der aufwändig bearbeiteten Fokussierschneckenteile können Motive sowohl bei −20 °C als auch bei +60 °C spielfrei und seidenweich fokussiert werden. Und die akribische Linsenzentrierung sorgt für scharfe Bilder bis in die Ecken. Die Farbwiedergabe soll nicht nur satt, sondern immer gleich bleibend und neutral sein, ganz egal, welches Leica Objektiv eingesetzt wird. Die einzigartige optische Rechnung, ein Maximum an Wissen und Können sowie ein aufwändiger Produktionsprozess machen aus dieser Arbeitsphilosophie Wirklichkeit.

LEICA **M-OBJEKTIVE**

Meister des Augenblicks.

Aufnahme mit einer Weitwinkelbrennweite.

Im Objektiv konzentriert sich die präzise Kraft, die aus einem flüchtigen Moment Geschichte machen kann. Und genau dafür sind die Leica M-Objektive gemacht. Bündeln sie ihre legendäre Leistungskraft doch in einer besonders kompakten und handlichen Form, die unter anderem auf den Verzicht eines Autofokus begründet. M-Objektive haben den Weltruhm der Leica M-Kameras begründet, die auch bei schlechten Lichtverhältnissen anspruchsvolle Bilder liefern und dabei alle Vorzüge eines unauffälligen Reisebegleiters haben. Die hochkarätigen M-Objektive sind in Brennweiten von 16 bis 135 mm in verschiedenen Lichtstärken verfügbar und zeichnen sich durch eine einzigartige Kompatibilität aus: So kann fast jedes M-Objektiv auf jeder Leica M-Kamera seinen Einsatz finden – und das seit 1954.

Aufnahme mit einer Standardbrennweite.

Aufnahme mit einer Telebrennweite.

WEITWINKELBRENN-WEITEN: mitten im Leben

Leica M-Weitwinkelobjektive sind für den Moment gemacht. Sie entfalten ihre Perfektion mitten im turbulenten Geschehen – oft im Bruchteil von Sekunden. In Verbindung mit der extrem kurzen Auslöseverzögerung der M-Kameras ist das Leica M-System damit eines der schnellsten überhaupt. Das Resultat sind besonders dynamische, lebendige, intensive und expressive Bilder. Bilder, die für Fotografen Wichtiges zuverlässig dokumentieren. Ganz gleich ob sie auf offener Straße oder im Zuge einer Reportage entstehen, ob sie Architektur oder die Weite von Räumen festhalten.

STANDARDBRENNWEITEN: die natürliche Perspektive

Mit ihrer 50-mm-Brennweite kommen die Leica M-Standardobjektive dem Blickwinkel und den Sehgewohnheiten des menschlichen Auges am nächsten. Bewusst einfach in der Handhabung sind sie in der Anwendung so vielseitig wie das Leben selbst. Für jede Anforderung hält das Leica M-System maßgeschneiderte Standardbrennweiten bereit – ganz gleich, ob es um Nachtaufnahmen, einen kompakten Reisebegleiter oder das schärfste Objektiv der Welt geht. Bewusst sachlich lassen sich damit realistische Darstellungen erzielen, die gerade im Bereich Reportage oder bei der Aufnahme von Menschen und Landschaften eine große Rolle spielen.

TELEBRENNWEITEN: Sehen für Fortgeschrittene

Die Tiefenwirkung verdichten, Entferntes in die Nähe holen oder den Ausschnitt verengen und das Umfeld eines Motivs gezielt ausblenden ist genau das, wofür Leica Teleobjektive gemacht sind. Die Telebrennweiten des M-Systems reichen vom lichtstarken Porträt-Tele bis zum mittleren Teleobjektiv in brillanter APO-Qualität. Die flüsterleise, erschütterungsfreie Auslösung der Leica M-Kameras macht die Bildumsetzung zudem besonders sicher. Sogar Aufnahmen aus der Hand mit längeren Verschlusszeiten lassen sich hervorragend verwacklungsfrei realisieren. Porträts, Stillleben und Landschaften können damit subjektiv interpretiert und mit der persönlichen Note des Fotografen angereichert werden.

Mehr Informationen auf **m-lenses.leica-camera.com**

LEICA **M-OBJEKTIVE**

Portfolio.

LEICA **NOCTILUX-M**

Das lichtstärkste M-Objektiv aller Zeiten.

Seinen Namen leitet das legendäre Hochleistungsobjektiv von den lateinischen Wörtern „noctu“ und „lux“ ab – „nachts“ und „Licht“. Das erste Noctilux wurde 1966 vorgestellt: das Leitz Noctilux 1:1,2/50 mm. Als erstes in Serie gefertigtes Objektiv verfügte es über zwei handgeschliffene Asphären. Sein Nachfolger – das Leica Noctilux-M 1:1/50 mm – kam 1976 auf den Markt. Der revolutionäre Einsatz hochbrechender Glassorten machte es zum lichtstärksten Objektiv seiner Zeit.

Seit 2008 befriedigt das Leica Noctilux-M 1:0,95/50 mm ASPH. die Ansprüche derer, die das Besondere suchen. Mit seiner äußerst geringen Schärfentiefe bei offener Blende erschließt das Objektiv kreative Möglichkeiten, die es zuvor in der Fotografie nicht gegeben hat.

Aufnahmen, die mit einem Noctilux gemacht werden, sind von einem unverwechselbaren Bokeh und einer impressionistischen Qualität gekennzeichnet. Berühmte Fotografen auf der ganzen Welt haben das Objektiv seit seiner Premiere für ihre Reportagen eingesetzt. Sie haben mit ihm Geschichten von den Licht- und Schattenseiten des Lebens erzählt. Der Charakter der Aufnahmen ist nach wie vor unerreicht.

Abbildungen 1:1

Schwarz und silbern eloxiert erhältlich.

LEICA **NOCTILUX-M**
1:0,95/50 mm ASPH.

Das Leica Noctilux-M 1:0,95/50 mm ASPH. ist das lichtstärkste M-Objektiv aller Zeiten. Es definiert die Grenzen des physikalisch Machbaren und ermöglicht das Spiel mit Schärfe und Unschärfe auf nie gesehenem Niveau. Diese herausragende Abbildungsleistung verdankt das Noctilux einer Kombination aus Sondergläsern mit anomaler Teildispersion, hochbrechenden Gläsern, Floating Elementen und zwei geschliffenen und polierten Asphären. Letztere werden individuell, in gleichbleibend perfekter Qualität gefertigt.

LEICA **SUMMILUX-M**

Bei jedem Licht stark.

Die Objektive der Summilux-Serie gehören mit einer Lichtstärke von 1 : 1,4 zur Königsklasse der M-Objektive. Neben der Möglichkeit, bei schwachem Licht Aufnahmen mit kurzen Belichtungszeiten und niedrigen ISO-Einstellungen zu realisieren, eröffnen Summilux-Objektive neue Wege der Bildgestaltung. Durch den gezielten Einsatz von Schärfe und Unschärfe entstehen auch bei weitwinkligeren Aufnahmen Bilder mit ganz besonders schönem Bokeh und unvergleichbarer Plastizität.

Durch das Zusammenspiel von Asphären, Sondergläsern mit anomaler Teildispersion, hochbrechenden Gläsern und Floating-Elementen garantieren Summilux-Objektive höchste Abbildungsleistungen bereits bei voller Öffnung. Das besondere Leica Bokeh wird durch die hohe Anzahl der verbauten Blendenlamellen erzielt. Die feinmechanische Präzision wird für den Fotografen im weichen, haptisch hochwertigen und äußerst genauen Fokussieren erlebbar.

Abbildungen 1:1

LEICA **SUMMILUX-M**
1 : 1,4 / 21 mm ASPH.

Das lichtstärkste 21-mm-Kleinbild-Objektiv der Welt: Mit seiner hervorragenden Abbildungsleistung, dem sehr großen Bildwinkel und der für diese Brennweite herausragenden Lichtstärke ist das Objektiv ein wahres Allroundtalent, das beim Spiel mit Schärfe und Unschärfe neue Gestaltungsmöglichkeiten eröffnet.

LEICA **SUMMILUX-M**
1 : 1,4 / 24 mm ASPH.

Für professionelle Fotojournalisten gemacht: Das kompakte Objektiv liefert auch bei ungünstigen Lichtbedingungen verzeichnungsfreie Bilder auf allerhöchstem Niveau. Es erweitert die gestalterischen Möglichkeiten durch eine bisher nicht realisierbare Verringerung der Schärfentiefe in Verbindung mit großen Bildwinkeln: Bilder werden dynamischer, Landschaftsaufnahmen erhalten mehr Tiefe.

LEICA **SUMMILUX-M**
1 : 1,4 / 28 mm ASPH.

Der Low-Light-Star: Es ist das erste Leica M-Objektiv, das die Lichtstärke von 1,4 mit der beliebten Standardbrennweite von 28 mm kombiniert. Dank extremer Schärfe in der Fokusebene und geringer Schärfentiefe lassen sich Motive kristallklar herausstellen. So entstehen Aufnahmen mit einer außergewöhnlichen Kombination aus weitwinkligem Bildfeld und hoher Plastizität.

Schwarz und silbern eloxiert erhältlich.

LEICA **SUMMILUX-M**
1 : 1,4 / 35 mm ASPH.

Für alle, die alles wollen: Durch die Summe seiner Eigenschaften ist das 35-mm-Objektiv mit leichter Weitwinkelcharakteristik für jeden Fotografen das Universalwerkzeug, mit dem schon viele Bildikonen entstanden sind. Ob selektive Schärfe im Nahbereich, kontrastreiche Low-Light-Anwendungen oder Landschaftsaufnahmen mit immenser Schärfentiefe – das beliebteste Objektiv für die Erstausrüstung überzeugt in jeder Situation.

Schwarz eloxiert und silbern verchromt erhältlich.

LEICA **SUMMILUX-M**
1 : 1,4 / 50 mm ASPH.

Der Klassiker für natürliche Perspektiven: Das lichtstarke Objektiv hat einen natürlichen, dem menschlichen Auge entsprechenden Bildwinkel und ist ideal für Low-Light-Fotografie und Aufnahmen mit selektiv eingesetzter Schärfe. Es liefert kontrastreiche Bilder mit hochaufgelösten feinen Strukturen – selbst bei voller Blendenöffnung und bis zur Naheinstellgrenze.

LEICA **SUMMICRON-M**

Lichtstark und kompakt.

Mit einer Lichtstärke von 1 : 2 vereinen die Objektive der Summicron-Serie Kompaktheit und Leistung. Eine ideale Kombination für den anspruchsvollen Alltag professioneller Fotografen. In nahezu allen Optiken dieser Reihe ist eine Asphäre verbaut – im APO-Summicron-90-mm-Objektiv wird die Asphäre sogar in einem extrem aufwändigen Verfahren geschliffen und poliert. Die APO-Summicron-Objektive mit den Brennweiten 50 und 75 Millimeter haben ein Floating-Element, um die hohe Abbildungsleistung im Nahbereich zu erzielen. Alle anderen Summicron-Objektive arbeiten mit Gesamtfokussierung.

Abbildungen 1:1

LEICA **SUMMICRON-M**
1 : 2 / 28 mm ASPH.

Fabelhaft in jeder Hinsicht: Das lichtstarke Weitwinkelobjektiv beeindruckt durch seine brillante Abbildungsleistung und ermöglicht den Einsatz selektiver Schärfe. Die Wiedergabe feinster Details ergibt Bilder von außergewöhnlicher Plastizität. Selbst in kritischen Lichtsituationen sind störende Reflexe und Streulicht weitgehend ausgeschlossen.

LEICA **SUMMICRON-M**
1 : 2 / 35 mm ASPH.

Schwarz und silbern eloxiert erhältlich.

Perfekt für unterwegs: Der beliebte Brennweitenklassiker überzeugt mit seiner hohen Abbildungsleistung und einem einzigartigen Bokeh. Trotz hoher Lichtstärke und außergewöhnlicher Bildqualität sind seine Abmessungen erstaunlich gering, was das Objektiv in eine Reihe mit jenen Optiken stellt, die mit ikonischen Fotos Leicas legendären Ruf in der Reportagefotografie begründet haben.

LEICA **APO-SUMMICRON-M**
1 : 2 / 50 mm ASPH.

Schwarz und silbern eloxiert erhältlich.

Große Ingenieurskunst: Das Objektiv schöpft als erstes die Möglichkeiten moderner, hochauflösender Kamerasysteme in vollem Umfang aus und definiert die Abbildungsleistung neu. Kompromisslos bei der Bildschärfe, erzielt es bei allen technischen Leistungsmerkmalen nie zuvor erreichte Werte. Dies ermöglicht in allen Aufnahmesituationen extrem scharfe Bilder mit einer Durchzeichnung bis in die Bildecken.

LEICA **SUMMICRON-M**
1 : 2 / 50 mm

Ein echter Klassiker: Durch seine bewährte, sphärische Linsenkonstruktion ermöglicht die Optikrechnung des Objektivs schon bei voller Öffnung eine perfekte Abbildungsqualität und hervorragende Kontraste im gesamten Bildfeld. Das 50-mm-Objektiv ist ideal für alle, die ein leistungsstarkes Werkzeug suchen, das zudem leichtgewichtig und handlich in den Abmessungen ist.

LEICA **APO-SUMMICRON-M**
1 : 2 / 75 mm ASPH.

Details zum Greifen nah: Die Lichtstärke dieses leistungsstarken Teleobjektivs erlaubt es, kleinste Details vom verschwommenen Hintergrund gestochen scharf zu trennen – mit einem besonders schönen Bokeh. Dabei hat es einen natürlichen Bildwinkel, mit dem es sich für natürliche, intensive Porträts sowie für Reportagen anbietet.

LEICA **APO-SUMMICRON-M**
1 : 2 / 90 mm ASPH.

Eins für alles: Die Lichtstärke des Teleobjektivs erlaubt Fotografieren mit relativ kurzen Belichtungszeiten – selbst bei Low-Light-Verhältnissen. So gelingen verwacklungsfreie Aufnahmen aus der Hand selbst bei Straßenszenen aus der Entfernung. Damit ist das Objektiv ideal für Fotoreportagen, Theaterfotografie und Porträtaufnahmen geeignet.

LEICA **SUMMARIT-M**

Überzeugende Multitalente.

Bildergebnisse, die ein Optimum an plastischer Qualität, Farbbrillanz, Detailfülle und Kontrastreichtum bieten – und das bereits bei offener Blende: Die Summarit-M-Objektive ermöglichen einer breiteren Zielgruppe einen komfortablen Einstieg in die klassische Messsucherfotografie. Durch die konsequente Reduktion auf das Wesentliche stellen die Objektive das Optimum dessen dar, was heute mit klassischem Objektivdesign in der digitalen wie analogen M-Fotografie erzielbar ist.

Abbildungen 1:1

Schwarz und silbern eloxiert erhältlich.

LEICA **SUMMARIT-M**
1:2,4/35 mm ASPH.

Von Anfang an gut ausgerüstet: Das kleinste und leichteste 35-mm-Objektiv von Leica empfiehlt sich für jede Erstausstattung. Es bietet eine hervorragende Abbildungsqualität in allen fotografischen Situationen – von aktiven Personen bis hin zu dramatischen Landschaften.

Schwarz und silbern eloxiert erhältlich.

LEICA **SUMMARIT-M**
1:2,4/50 mm

Ein wunderbares Werkzeug: Das kompakte, leichtgewichtige und leistungsstarke Objektiv ist unglaublich vielfältig und dabei einfach in der Handhabung. Die Brennweite entspricht dem Sichtfeld des menschlichen Auges und bietet eine natürliche Perspektive. Bei Aufnahmen mit geringer Schärfentiefe wird das Hauptobjekt vom Hintergrund gelöst, was eine besondere Plastizität sowie ein angenehmes Bokeh schafft.

Schwarz und silbern eloxiert erhältlich.

LEICA **SUMMARIT-M**
1:2,4/75 mm

Klein und fein: Das „Kurztele“ bietet die gewohnt hohe Abbildungsqualität und eine sehr natürlich wirkende Perspektive. Bei Porträtaufnahmen führt das zu einer schönen Plastizität, so dass das Motiv besonders lebensecht eingefangen wird. Entscheidende Motivelemente lassen sich z. B. auch bei Reportagen gezielt hervorheben, ohne den Zusammenhang mit dem Ganzen zu verlieren. Das Objektiv ist mit elf Blendenlamellen ausgestattet, die für ein kreisrundes Blendenbild und ein noch harmonischeres Bokeh sorgen.

Schwarz und silbern eloxiert erhältlich.

LEICA **SUMMARIT-M**
1:2,4/90 mm

Vielseitig, kompakt, komfortabel: Das Teleobjektiv zeichnet sich durch höchste optische und mechanische Qualität aus. Seine elf Blendenlamellen sorgen für ein kreisrundes Blendenbild und ein noch harmonischeres Bokeh. Mit langer Brennweite und großer maximaler Blendenöffnung steht es ganz in der Tradition des klassischen sphärischen Objektivdesigns, ergänzt durch modernste Technologie und überragende Leistungsstärke. So kommen Porträts und auch Details in Landschafts- oder Architekturfotos bestens zur Geltung.

LEICA **ELMAR-M | ELMARIT-M | APO-TELYT-M**

Leistungsstark über alle Distanzen.

Zu dieser Serie gehören Objektive mit einer Brennweite zwischen 16 und 135 mm deren Lichtstärke zwischen 1:2,8 und 1:4 liegt. Dabei eignen sich die Weitwinkelobjektive bestens für raumgreifende Aufnahmen und die Architekturfotografie. Das Teleobjektiv APO-Telyt-M vervollständigt jede Hochklasse-Ausrüstung und erlaubt markante Landschaftsaufnahmen. Außerdem ermöglicht es formatfüllende Porträts aus der Entfernung, die von der fotografierten Person nicht als störend empfunden werden.

Abbildungen 1:1

LEICA **TRI-ELMAR-M**
1:4/16-18-21 mm ASPH.

Kompakte Hochleistung mit drei Brennweiten: Mit zwei Asphären gewährleistet dieses Objektiv perfekte Abbildungsleistungen. Das Design der Innenfokussierung verbessert die Qualität im Nahbereich durch Anwendung des Floating-Element-Prinzips erheblich. Mit seiner Auswahl von drei verschiedenen Brennweiten bietet das Objektiv professionellen Fotografen ein Höchstmaß an Flexibilität.

LEICA **SUPER-ELMAR-M**
1:3,8/18 mm ASPH.

Die Weite des Raumes erleben: Die retrofokusartige Konstruktion dieses Objektivs besteht aus acht Linsen, von denen eine gleich zwei asphärische Oberflächen besitzt und so für überragende Abbildungsleistung selbst bei voll geöffneter Blende sorgt. Mit seinen kompakten Maßen passt es in jede Tasche und eignet sich optimal als Wechselobjektiv für Architektur- und Landschaftsfotografie.

LEICA **SUPER-ELMAR-M**
1:3,4/21 mm ASPH.

Fotografieren in einer neuen Dimension: Selbst bei voller Öffnung der Blende erreicht das Superweitwinkelobjektiv eine herausragende Detailwiedergabe und optimale Kontraste bis zur Naheinstellgrenze. Dank seiner kompakten Größe lässt es sich leicht transportieren. Ein Objektiv, das zur Standardausstattung jedes Fotografen gehören sollte.

LEICA **ELMAR-M**
1:3,8/24 mm ASPH.

Der ideale Reisebegleiter: Das vielseitig verwendbare Objektiv zeichnet sich durch handliche Abmessungen, eine sehr hohe Abbildungsleistung und einen weiten Bildwinkel aus. Kontrast und Detailwiedergabe sind selbst bei maximaler Blendenöffnung von 3,8 exzellent. Auf mittlere Werte abgeblendet ist die Schärfentiefe so groß, dass vom Nahbereich bis unendlich Motive scharf fokussiert werden können.

LEICA **ELMARIT-M**
1:2,8/28 mm ASPH.

Der kompakte Klassiker: Das Objektiv zeichnet sich aus durch höchste Flexibilität und Abbildungsleistung bei kompakten Maßen. Zehn Blendenlamellen sorgen für ein rundes Blendenbild und ein harmonisches Bokeh. Bei der klassischen Brennweite von 28 mm erzielt es ein breites, natürlich wirkendes Bildfeld. Mit diesen Eigenschaften eignet sich das Objektiv besonders gut für die Straßenfotografie und als Zweitobjektiv zu einer Standardbrennweite.

LEICA **APO-TELYT-M**
1:3,4/135 mm

Entferntes einfangen: Mit der längsten Brennweite des Leica M-Systems eignet sich das APO-Telyt-M für Aufnahmen aus sehr großen Entfernungen. Darüber hinaus ist es ideal für Porträtaufnahmen mit größerem Abstand zum Motiv. Zehn Blendenlamellen sorgen dabei für ein rundes Blendenbild und ein harmonisches Bokeh.

LEICA **MACRO-ELMAR-M**

Näher am Geschehen.

LEICA **MACRO-SET-M**

Attraktives Komplett-Set: Es beinhaltet das Leica Macro-Elmar-M 1:4/90 mm, den Leica Winkelsucher M und den Leica Macro-Adapter-M. Dieser schafft die Kompatibilität zu M-Kameras ohne Live-View und ermöglicht Nahaufnahmen aus bis zu 55 cm, für Abbildungsmaßstäbe bis 1:3. Das kleinste Objektfeld beträgt 160 x 240 mm (mit Adapter: 72 x 108 mm).

LEICA **MACRO-ELMAR-M** 1:4/90 mm
mit LEICA **MACRO-ADAPTER-M**

Extrem vielseitig und ganz nah dran: Das Objektiv kann als leichtes und kompaktes 90-mm-Teleobjektiv eingesetzt werden. In Kombination mit dem Leica Macro-Adapter-M lässt es sich bei M-Kameras mit Live-View im Handumdrehen für Makroaufnahmen bis zu einem Maßstab von 1:2 nutzen. Dank neuer Arretier-Funktion können alle Entfernungen von 41 cm (Abbildungsmaßstab 1:2) bis unendlich eingestellt werden, ohne dass der Adapter abgenommen werden muss. Das kleinste Objektfeld beträgt 160 x 240 mm (mit Adapter: 72 x 108 mm).

Der Macro-Adapter-M lässt sich auch mit anderen M-Objektiven verwenden: Durch den kurzen Abstand zum Objekt entstehen beispielsweise bei Objektiven mit 28 mm, 35 mm oder 50 mm Brennweite eine starke perspektivische Verzerrung.

Abbildungen 1:1

LEICA **SUMMARON-M**

Die Renaissance eines Klassikers.

LEICA **SUMMARON-M**
1:5,6/28 mm

Besonderes Werkzeug, besondere Fotos: Das extrem kompakte Weitwinkelobjektiv ermöglicht durch die Kombination von hoher Schärfentiefe und sichtbarer Vignettierung eine einzigartige Bildwirkung. Sein Vorbild ist ein mehr als 50 Jahre alter Schraubgewinde-Objektiv-Klassiker, dessen optische Rechnung unverändert übernommen wurde, was zum analogen Look der Aufnahmen beiträgt.

LEICA **M-OBJEKTIVE**

Vergleich.

	NOCTILUX-M	**SUMMILUX-M**				
	Noctilux-M 1:0,95/50 mm ASPH.	**Summilux-M** 1:1,4/21 mm ASPH.	**Summilux-M** 1:1,4/24 mm ASPH.	**Summilux-M** 1:1,4/28 mm ASPH.	**Summilux-M** 1:1,4/35 mm ASPH.	**Summilux-M** 1:1,4/50 mm ASPH.
DIAGONALER BILDWINKEL	47°	92°	84°	75°	63°	47°
ARBEITSBEREICH	1 m bis ∞	0,7 m bis ∞	0,7 m bis ∞	0,7 m bis ∞	0,7 m bis ∞	0,7 m bis ∞
GRÖSSTER MASSSTAB	1:17	1:29	1:25	1:21,9	1:17,4	1:11,3
ZAHL DER LINSEN/GRUPPEN	8/5	10/8	10/8	10/7	9/5	8/5
LÄNGE*	75,1 mm	66 mm	58,5 mm	67 mm	46 mm	52,5 mm
GEWICHT*	700 g	580 g	500 g	440 g	320 g	335 g (schwarz) 465 g (silbern)
GEGENLICHTBLENDE	Herauszieh- und verriegelbar	Aufschraubbar	Aufschraubbar	Aufschraubbar	Aufschraubbar	Herauszieh- und verriegelbar
FILTER/FILTERGEWINDE	E60	Einlegefilter Serie VIII in Gegenlichtblende	Einlegefilter Serie VII in Gegenlichtblende	E49	E46	E46
FARBE	Schwarz und silbern eloxiert	Schwarz eloxiert	Schwarz eloxiert	Schwarz eloxiert	Schwarz und silbern eloxiert	Schwarz eloxiert und silbern verchromt

	SUMMICRON-M					
	Summicron-M 1:2/28 mm ASPH.	**Summicron-M** 1:2/35 mm ASPH.	**APO-Summicron-M** 1:2/50 mm ASPH.	**Summicron-M** 1:2/50 mm	**APO-Summicron-M** 1:2/75 mm ASPH.	**APO-Summicron-M** 1:2/90 mm ASPH.
DIAGONALER BILDWINKEL	74°	63°	47°	47°	32°	27°
ARBEITSBEREICH	0,7 m bis ∞	0,7 m bis ∞	0,7 m bis ∞	0,7 m bis ∞	0,7 m bis ∞	1 m bis ∞
GRÖSSTER MASSSTAB	1:21,9	1:17,4	1:11,3	1:11,5	1:7	1:9
ZAHL DER LINSEN/GRUPPEN	9/6	7/5	8/5	6/4	7/5	5/5
LÄNGE*	41,4 mm	35,7 mm	47 mm	43,5 mm	66,8 mm	78 mm
GEWICHT*	257 g	252 g	300 g	240 g	430 g	500 g
GEGENLICHTBLENDE	Aufschraubbar	Aufschraubbar	Eingebaut, ausdrehbar	Herausziehbar	Herauszieh- und verriegelbar	Herauszieh- und verriegelbar
FILTER/FILTERGEWINDE	E46	E39	E39	E39	E49	E55
FARBE	Schwarz eloxiert	Schwarz und silbern eloxiert	Schwarz und silbern eloxiert	Schwarz eloxiert	Schwarz eloxiert	Schwarz eloxiert

* Ohne Gegenlichtblende.

LEICA **M-OBJEKTIVE**

	SUMMARIT-M			ELMAR-M		
	Summarit-M 1:2,4/35 mm ASPH.	**Summarit-M** 1:2,4/50 mm	**Summarit-M** 1:2,4/75 mm	**Summarit-M** 1:2,4/90 mm	**Tri-Elmar-M** 1:4/16-18-21 mm ASPH.	**Super-Elmar-M** 1:3,8/18 mm ASPH.	**Super-Elmar-M** 1:3,4/21 mm ASPH.
DIAGONALER BILDWINKEL	63°	47°	32°	27°	16/18/21 mm – 107°/100°/92°	100°	91°
ARBEITSBEREICH	0,8 m bis ∞	0,8 m bis ∞	0,7 m bis ∞	0,9 m bis ∞	0,5 m bis ∞	0,7 m bis ∞	0,7 m bis ∞
GRÖSSTER MASSSTAB	1:20,4	1:14,1	1:7,2	1:7,8	16/18/21 mm – bei 0,7 m 1:38/35/30	1:34,6	1:29,8
ZAHL DER LINSEN/GRUPPEN	6/4	6/4	6/4	5/4	10/7	8/7	8/7
LÄNGE*	33,9 mm	33 mm	60,5 mm	67 mm	66 mm	58 mm	43 mm
GEWICHT*	197 g	190 g	325 g	346 g	335 g	310 g	279 g
GEGENLICHTBLENDE	Aufschraubbar	Aufschraubbar	Aufschraubbar	Aufschraubbar	Aufschraubbar	Aufschraubbar	Aufschraubbar
FILTER/FILTERGEWINDE	E46	E46	E46	E46	E67	E77	E46
FARBE	Schwarz und silbern eloxiert	Schwarz und silbern eloxiert	Schwarz und silbern eloxiert	Schwarz und silbern eloxiert	Schwarz eloxiert	Schwarz eloxiert	Schwarz eloxiert

	ELMAR-M	ELMARIT-M	APO-TELYT-M	MACRO-ELMAR-M		SUMMARON-M
	Elmar-M 1:3,8/24 mm ASPH.	**Elmarit-M** 1:2,8/28 mm ASPH.	**APO-Telyt-M** 1:3,4/135 mm	**Macro-Elmar-M** 1:4/90 mm (2003)	**Macro-Elmar-M** 1:4/90 mm (2014)	**Summaron-M** 1:5,6/28 mm
DIAGONALER BILDWINKEL	84°	75°	18°	27°	27°	75°
ARBEITSBEREICH	0,7 m bis ∞	0,7 m bis ∞	1,5 m bis ∞	0,8 m bis ∞	0,8 m bis ∞	1 m bis ∞
GRÖSSTER MASSSTAB	1:26	1:22,2	1:9	1:6,7	1:6,8	1:33,4
ZAHL DER LINSEN/GRUPPEN	8/6	8/6	5/4	4/4	4/4	6/4
LÄNGE*	40,6 mm	30,7 mm	104,7 mm	59 mm	59 mm	18 mm
GEWICHT*	260 g	175 g	450 g	230 g	230 g	165 g
GEGENLICHTBLENDE	Aufschraubbar	Aufschraubbar	Herauszieh- und verriegelbar	Aufsteckbar	Aufsteckbar	Aufsteckbar
FILTER/FILTERGEWINDE	E46	E39	E49	E39	E39	E34
FARBE	Schwarz eloxiert	Schwarz eloxiert	Schwarz eloxiert	Schwarz eloxiert	Schwarz eloxiert	Silbern verchromt

* Ohne Gegenlichtblende.

LEICA M-SYSTEM **ZUBEHÖR**

Mehr Leica. Mehr Möglichkeiten.

Das umfangreiche Zubehör für das Leica M-System zeichnet sich durch funktionales Design und einfache Handhabung aus. Einsatzerprobte Materialien werden mit höchsten Qualitätsansprüchen an Optik und Haptik zu langlebigem Zubehör verarbeitet. Ob zeitlos oder zeitgemäß, die speziell für das M-System entwickelten Accessoires schützen dieses in jeder Situation. Ebenso zuverlässig arbeitet das M-Equipment. Es wurde in enger Zusammenarbeit mit Fotografen konzipiert. So entstanden robuste, leistungsstarke Produkte, die die Vielseitigkeit von M-Kameras unterstützen.

LEICA M-SYSTEM **ACCESSOIRES**

Mehr Leica.

01

02

03

04

05

01 PROTEKTOR

Mit dem Protektor aus weichem Leder in den Farben Schwarz, Braun oder Rot ist die Leica M10 ideal geschützt. Er bietet an der Vorderseite eine ergonomische Wölbung, um die Kamerahandhabung zu erleichtern, und auf der Rückseite einen entnehmbaren Displayschutz für eine flexible Anpassung an die Bedürfnisse des Fotografen. Befestigt wird der Protektor über eine eigens entwickelte Rändelschraube – ganz werkzeuglos. Alle Bedienelemente sind frei zugänglich und optionales Zubehör wie Tragriemen, Handschlaufe und Daumenstütze können mit dem Protektor verwendet werden.

02 BEREITSCHAFTSTASCHE

Die Bereitschaftstasche aus hochwertigem Leder schützt Leica M-Kameras sicher beim Tragen. Dank des einfachen Umklappens des Vorderteils ist die Kamera sofort einsatzbereit. Die Tasche ist mit kurzen und langen Vorderteilen erhältlich. Das Vorderteil der Bereitschaftstasche lässt sich werkzeuglos entfernen und so auch als Protektor verwenden.

03 SOFTTASCHE

Die Tasche aus schwarzem Leder bietet Leica M-Kameras auch inklusive Handgriff idealen Schutz. Sie ist mit einer Halteschlaufe sowie praktischen Klettverschlüssen ausgestattet. Mit kurzem Vorderteil eignet sie sich für M-Kameras mit Objektiven bis 65 mm Durchmesser und einer Länge bis 60 mm. Mit langem Vorderteil schützt sie die Leica M mit Objektiven bis 65 mm Durchmesser und einer Länge bis 80 mm.

04 HOLSTER

Gut verstaut und schnell zur Hand: Das Holster aus hochwertigem Leder bietet optimalen Schutz und volle Flexibilität. Dank seines patentierten Gelenks und des längenverstellbaren, reißfesten Gurts passt es sich ideal dem Oberkörper an. Das Lederholster bietet der Leica M10 auch mit zusätzlichem Handgriff Platz.

05 SYSTEMTASCHE BILLINGHAM FOR LEICA

Die exklusiv für Leica konzipierte und hochwertig verarbeitete Billingham-Tasche ist eine der flexibelsten unter den M-Systemtaschen. Kompakt und dennoch geräumig, bietet sie genug Platz für bis zu zwei M-Gehäuse und zwei Objektive oder ein M-Gehäuse und drei Objektive. Selbst große Objektive und ein montierter Leicavit M oder Handgriff M sind gut und sicher verstaubar. In das praktische Reißverschlussfach passen das Ladegerät, Ersatzakkus sowie weiteres Zubehör. Das robuste Canvas-Gewebe in Schwarz oder Khaki ist wasser- und schmutzabweisend und genügt höchsten Ansprüchen an Langlebigkeit.

Die Bestellnummern befinden sich auf Seite 106.

LEICA M-SYSTEM **ACCESSOIRES**

07

09

The Berlin II: B 32 x H 25 x T 11 cm

2–3 x 8"–13"

The Brixton: B 34 x H 26 x T 13 cm

2–3 x 13"

06

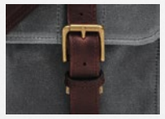
08

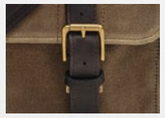
The Bowery: B 27 x H 18 x T 10 cm

The Prince Street: B 31 x H 25 x T 11 cm

2 x 11"

Die Leder-Ausführung in Dunkelbraun sowie die Canvas-Modelle in Grau und Braun.





08

Zu Ehren des 100-jährigen Jubiläums der Kleinbildkamera entwarf ONA eine Kameratasche speziell für das M-System: The Berlin II. Das war der Beginn einer zukunftsweisenden Partnerschaft. Die New Yorker Manufaktur setzt auf die gleichen Werte wie Leica: ONA Taschendesigns zeichnen sich durch Stil und Funktionalität aus. Durch Perfektion im Großen und im Detail. Gefertigt in liebevoller Handarbeit aus Materialien von höchster Qualität. So entstehen langlebige, komfortable Kamerataschen in reduziertem Design. Taschen, die der wertvollen Kameraausrüstung idealen Schutz bieten und dabei den Stil des Fotografen unterstreichen.

06 THE BOWERY FOR LEICA

Mit der Sonderedition der Systemtasche The Bowery verleihen ONA und Leica ihrem Engagement Ausdruck, außergewöhnliche Produkte für Fotografen zu schaffen. Sie wurde entwickelt, um speziell Leica Kamerasysteme stilvoll und praktikabel zu schützen. Zwei der insgesamt fünf Modellausführungen sind aus italienischem Qualitätsleder gearbeitet und mit einer leichten Wachsveredelung versehen. Die drei weiteren Ausführungen präsentieren sich in robustem, wasserabweisendem Canvas. Ihre cleveren Details und der flexible Innenraum, ihre kompakten Maße und das reduzierte Design machen sie zum zeitgemäßen Allrounder.

07 THE BERLIN II FOR LEICA

Die exklusive ONA Edition The Berlin II for Leica ist aus feinstem italienischen Leder von Hand gefertigt. Eine rote Niete an der Vorderlasche der in Schwarz oder Vintage Bourbon erhältlichen Systemtasche, verweist dezent auf Leica. Kamera, zwei bis drei Objektive, Tablet und kleine persönliche Gegenstände finden Platz in der hochwertigen Tasche aus Leder, das mit den Jahren durch eine Patina erst seinen wahren Charakter zeigt. Das gefütterte, in typischem Leica Rot gehaltene Innenleben ist äußerst flexibel: Vier Trennwände können individuell angepasst und bei Bedarf herausgenommen werden.

08 THE PRINCE STREET FOR LEICA

Die Prince Street for Leica kombiniert den Look einer lässigen Umhängetasche mit den Vorteilen einer konventionellen Kameratasche. In zwei Modellausführungen aus feinstem Leder und drei Varianten aus robustem Canvas mit Echtleder-Applikationen findet die Kameraausrüstung komfortabel Platz. Die beiden Steckschnallen im Retro-Look verschließen dabei sicher das wertvolle Gut. Und das kann eine Kamera, zwei Optiken und sogar ein 11-Zoll-Laptop umfassen. Selbstverständlich kommen zusätzlich auch kleine persönliche Gegenstände unter.

09 THE BRIXTON FOR LEICA

Das Raumwunder: The Brixton for Leica ist in fünf Ausführungen erhältlich. Die Modelle Antik Cognac und Dunkelbraun sind aus echt italienischem Leder gefertigt und abschließend mit Wachs veredelt. Drei weitere Taschenvarianten schützen die Kameraausrüstung mit wasserabweisendem, gewachstem Canvas. Alle handgefertigten Modelle bieten sinnvolle Details, zahlreiche Außentaschen und Steckfächer sowie einen anpassbaren Innenraum, in dem neben einer Kamera auch Objektive, kleine persönliche Gegenstände sowie ein 13-Zoll-Laptop Platz finden.

Die Bestellnummern befinden sich auf Seite 106.

10

11

10

12

10 TRAGRIEMEN UND HANDSCHLAUFEN MIT SCHUTZLASCHE

Die ebenso eleganten wie praktischen Tragriemen und Handschlaufen aus hochwertigem Leder mit Leica Logoprägung passen an alle M-Modelle. Ihre Schutzlasche verhindert das Verkratzen der Kamera.

11 SD-KARTEN- UND KREDITKARTENETUI

In dem praktischen Etui aus feinem Leder finden bis zu drei Speicher- und Kreditkarten sowie Visitenkarten Platz. Die Rückseite des herausnehmbaren Innenteils dient zudem als Reinigungspad für das Kamera-Display.

12 TRAGRIEMEN M À LA CARTE

Die neuen Tragriemen M à la carte entsprechen in Material, Textur und Farbe der jeweiligen Belederung des Leica M à la carte-Programms. Doch auch an allen anderen M-Kameras lassen sie sich schnell und einfach befestigen. Alle Tragriemen sind aus hochwertigem Leder gefertigt und bieten, die klassische Variante mit Straußenprägung ausgenommen, eine Schutzlasche, die das Verkratzen der Kamera verhindert. Die Längenverstellung und das variable Schulterpolster mit geprägtem Leica Logo ermöglichen das komfortable Tragen der Kamera.

Die Bestellnummern befinden sich auf Seite 106. Weitere Accessoires auf **m-accessories.leica-camera.com**

LEICA M-SYSTEM **EQUIPMENT**

Mehr Möglichkeiten für die Leica M10.

01

02

03

04

01 DAUMENSTÜTZE

Mit der auf den Blitzschuh aufgeschobenen Daumenstütze erhöht sich die Ergonomie der Leica M10. Liegt der Daumen auf der Stütze, kann die Kamera deutlich stabiler gehalten und bedient werden. Sie erleichtert vor allem beim Fotografieren mit nur einer Hand eine sichere Kameraführung und ermöglicht längere Belichtungszeiten. Die Daumenstütze besteht aus Messing, das im CNC-Verfahren gefräst und mit der gleichen klassischen Beschichtung wie auch die Leica M10 versehen ist – und bildet so eine optische Einheit mit der Kamera.

02 HANDGRIFF

Der Handgriff sorgt für sicheren Halt der Leica M10 – insbesondere beim Fotografieren im Hochformat mit schweren M-Objektiven oder mit nur einer Hand. Mit den optionalen Fingerschlaufen in den Größen S, M und L lässt sich die Griffsicherheit nochmals verbessern. Dank integriertem Stativgewinde kann der Handgriff auch beim Fotografieren mit Stativ genutzt werden. Eine große Rändelschraube ermöglicht die schnelle Montage.

03 VISOFLEX

Durch seine Schwenkfunktion ermöglicht der hochauflösende elektronische Visoflex-Aufstecksucher Aufnahmen aus anderen Blickwinkeln – für noch mehr kreative Möglichkeiten beim Fotografieren. Das Kameradisplay schaltet sich automatisch ab, wenn das Auge am Sucher ist, und wieder ein, wenn die Kamera vom Auge fortbewegt wird. Darüber hinaus verfügt er über ein zuschaltbares GPS-Modul.

04 DISPLAYSCHUTZFOLIE

Die „made in Germany“-Displayfolie schützt das Display effektiv vor Kratzern und Verschmutzung. Sie wirkt stark reflexmindernd und lässt selbst bei hellem Licht eine kontrastreiche Bilddarstellung ohne störende Spiegelungen zu. Der Lieferumfang umfasst zusätzlich eine Ersatzschutzfolie, ein Optikputztuch und ein Display-Reinigungspad.

Die Bestellnummern befinden sich auf den Seiten 107 und 108.

LEICA M-SYSTEM **EQUIPMENT**

Mehr Möglichkeiten.

07

06

05

09

08

10

11

05 MULTIFUNKTIONSHANDGRIFF

Der Leica Multifunktionshandgriff erweitert die Ergonomie des klassischen Handgriffs um ein GPS-Modul zum Geotagging. Zudem bietet er die Möglichkeit, über den optionalen SCA-Adapter ein Blitzgerät zu betreiben. Ebenso kann speziell für die Verwendung im Studio eine externe Stromversorgung durch den optional erhältlichen AC-Adapter erfolgen. Über den USB-Anschluss lässt sich die Kamera direkt mit dem Computer verbinden und ermöglicht Aufnahmen mit externen Displays. Mit den zusätzlich erhältlichen Leica Fingerschlaufen in den Größen S, M und L wird die Handhabung zusätzlich erleichtert.

06 SCA-ADAPTER-SET FÜR MULTIFUNKTIONSHANDGRIFF

Der Multifunktionshandgriff erweitert die Funktionalität der Kamera um eine zusätzliche SCA-Schnittstelle. Um die zusätzliche Schnittstelle nutzen zu können, ist das SCA-Adapter-Set, bestehend aus einer hochwertigen Blitzschiene und einem externen Blitzschuh mit Spiralkabel, erforderlich. Das SCA-Adapter-Set kann entweder komplett genutzt werden, um den Blitz fest mit der Kamera zu verbinden, oder auch ohne Blitzschiene, um entfesselt zu blitzen.

07 BLITZGERÄT SF 64

Leistungsstark, hochwertig und multifunktional: Der SF 64 überzeugt mit drehbarem, farbig beleuchtetem Touch-Display, USB-Schnittstelle, vertikalem (–9/+90°) und horizontalem (300°) Reflektor sowie intelligenter Zweitreflektortechnik. Er bietet zudem einen Anschluss für Powerpacks. Mit der hohen Leitzahl von 64 bei ISO 100/21° und dem Motor-Zoom für eine ideale Ausleuchtung von 24 bis 200 mm rückt er jedes Motiv ins richtige Licht und ist die ideale Ergänzung zum Multifunktionshandgriff mit SCA-Adapter.

08 BLITZGERÄT SF 40

Schnell und einfach zu bedienen, ist der dreh- und schwenkbare SF 40 dennoch voll ausgestattet: kabelloser TTL-Modus, Highspeed-Synchronisation und 9-stufige Videolichtfunktion, Slave-Funktion, ausziehbare Streuscheibe und Reflektor. Mit einer Leitzahl von 40 auf Brennweiten von 24 bis 105 mm und der kompakten Bauweise ist er ideal bei kleinem Gepäck.

09 BLITZGERÄT SF 26

Handlich, formschön und schnell einsatzbereit – der Systemblitz ist geschaffen für die diskrete Fotografie. Dabei ist die Distanz zwischen Blitzreflektor und Kameraobjektiv so groß, dass rote Augen bei Aufnahmen von Menschen oder Tieren drastisch reduziert werden. Die maximale Leitzahl bei ISO 100 ist 24, mit einer Tele-Streuscheibe 26. Der Ausleuchtwinkel entspricht dem Brennweitenbereich 35 bis 85 mm und lässt sich mit der ausziehbaren Weitwinkelstreuscheibe auf 26 mm für Weitwinkelobjektive bzw. auf 135 mm mit der aufsteckbaren Tele-Streuscheibe für Teleobjektive erweitern.

10 UNIVERSAL-WEITWINKELSUCHER

Mit dem Leica Universal-Weitwinkelsucher kann der Bildausschnitt beim Fotografieren mit 16 mm, 18 mm und 21 mm präzise festgelegt werden. Damit eignet er sich speziell für das Leica Tri-Elmar-M 1:4/16-18-21 mm ASPH. Er zeichnet sich durch minimale Streulichtempfindlichkeit, hohe Auflösung und außergewöhnliche Farbbrillanz aus und unterstützt sowohl analoge als auch digitale Leica M-Kameras.

11 R-ADAPTER

Der Leica R-Adapter ermöglicht die Verwendung nahezu aller jemals gebauter Leica R-Objektive. Diese breite Objektivpalette eröffnet Leica M-Fotografen vielfältige Anwendungsmöglichkeiten, beispielsweise für Videoaufnahmen in Verbindung mit den Leica R-Vario-Objektiven.

Die Bestellnummern befinden sich auf den Seiten 107 bis 109.

LEICA M-SYSTEM **EQUIPMENT**

13

12

14

17

16

18

15

12 KLEINSTATIV

Ein bewährter Klassiker ist das Leica Kleinstativ, das überall mit dabei ist und jederzeit schnell aufgestellt werden kann. Die drei ausschwenkbaren Beine sind in beliebiger Position arretierbar. Das kompakte Stativ kann als Schulterstütze verwendet oder gegen Wände, Bäume usw. gelehnt werden.

13 KUGELGELENKKOPF 18

Der Kugelgelenkkopf 18 überzeugt mit traditionellem Design und bewährten Stärken wie Kompaktheit und Robustheit. Er ist in zwei Längen sowie in den Farben Silber und Schwarz erhältlich und kann maximal mit bis zu 7 kg belastet werden. So ist der Kugelgelenkkopf 18 mit allen Kameratypen kombinierbar. Eine durchdachte Konstruktion und die Verwendung hochwertiger Materialien wie Messing, Stahl und Aluminium machen ihn zum unverzichtbaren Gehilfen für den Fotografen.

14 SOFT RELEASE BUTTON, PIN UND MANSCHETTENKNOPF

Der leicht anzubringende Soft Release Button vergrößert den Auslöseknopf der M-Kamera, erleichtert das Auslösen und erhöht damit den Komfort beim Fotografieren. Zusätzlich kann der Button als Manschettenknopf oder Knopfloch-Pin am Revers getragen werden – er verschönert Kamera und Kleidung gleichermaßen. In drei zeitlosen Designs erhältlich: mit klassischem Leica Logo in Rot oder Chrom sowie einem auf das Wesentliche reduzierten M auf Schwarz.

15 LEICA UVA-II-FILTER

Der UVa-II-Filter schützt die Frontlinse des Objektivs effektiv vor Schmutz und Kratzern. Seine neue Mehrfachbeschichtung und stark verbesserte optische Parameter ermöglichen es zudem, die vollständige Bildqualität selbst bei schwierigen Lichtverhältnissen zu bewahren. Dank seines zusätzlichen Gewindes kann der UVa-II-Filter mit anderen Filtern kombiniert werden und als ständiger Schutz auf dem Objektiv bleiben.

16 LEICA ND-FILTER

Um fließende Bewegungen wie die eines Wasserfalls festzuhalten, bedarf es einer Langzeitbelichtung. Der Graufilter (ND) ermöglicht dies selbst bei Sonnenschein, indem er das einfallende Licht reduziert. Die Farbwiedergabe wird dabei nicht beeinflusst und störende Reflexionen bei Gegenlichtaufnahmen werden verhindert. Darüber hinaus macht es der ND-Filter durch die Effekte der Offenblende möglich, Fotos und Videoaufnahmen mit geringer Schärfentiefe zu gestalten.

17 LEICA ZIRKULAR-POLFILTER

Der Zirkular-Polfilter unterdrückt störende Oberflächenreflexionen von Licht, Wasser und Glas und unterstützt dabei, Farbkontraste zu visualisieren. Zum Lieferumfang des Universalpolfilters zählt ein Adapter mit Schwenkfassung. So lässt er sich um 180° vor den Sucher schwenken, damit der Filtereffekt vor der Aufnahme gesteuert und kontrolliert werden kann. Dank diverser Adapter kann der Polfilter mit einer Vielzahl von Objektiven verwendet werden.

18 LEICA FARBFILTER

Die speziell für die Leica M Monochrom gerechneten Farbfilter eröffnen neue Spielräume für das Gestalten mit Licht und Kontrasten. Die Gelb-, Grün- und Orangefilter verschieben die Grautonumsetzung, so dass die jeweilige Filterfarbe in den Aufnahmen heller und die Komplementärfarbe dunkler dargestellt wird. Das Ergebnis sind Aufnahmen mit einzigartigen Bildstimmungen – sowohl in der Landschafts- als auch in der Porträtfotografie. Die Mehrschichtvergütung vermindert zusätzlich Reflexe und sorgt für eine hohe Transmission ohne Vignettierung.

Die Bestellnummern befinden sich auf Seite 109. Weiteres Equipment auf **m-equipment.leica-camera.com**

LEICA M-SYSTEM **BESTELLNUMMERN**

Kameras, Objektive und Zubehör im Überblick.

KAMERAS

LEICA M10

Bestell-Nr. 20 000	Schwarz verchromt
Bestell-Nr. 20 001	Silbern verchromt

LEICA M (Typ 240)

Bestell-Nr. 10 770	Schwarz lackiert
Bestell-Nr. 10 771	Silbern verchromt

LEICA M-P (Typ 240)

Bestell-Nr. 10 773	Schwarz lackiert
Bestell-Nr. 10 772	Silbern verchromt

LEICA M (Typ 262)

Bestell-Nr. 10 930	Schwarz eloxiert

LEICA M MONOCHROM (Typ 246)

Bestell-Nr. 10 760	Schwarz verchromt

LEICA M-A (Typ 127)

Bestell-Nr. 10 370	Schwarz verchromt
Bestell-Nr. 10 371	Silbern verchromt

LEICA M7

Bestell-Nr. 10 503	Schwarz verchromt
Bestell-Nr. 10 504	Silbern verchromt

LEICA MP

Bestell-Nr. 10 302	Schwarz lackiert
Bestell-Nr. 10 301	Silbern verchromt

OBJEKTIVE

LEICA NOCTILUX-M 1:0,95/50 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 602	Schwarz eloxiert
Bestell-Nr. 11 667	Silbern eloxiert

LEICA SUMMILUX-M 1:1,4/24 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 601	Schwarz eloxiert

LEICA SUMMILUX-M 1:1,4/35 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 663	Schwarz eloxiert
Bestell-Nr. 11 675	Silbern eloxiert

LEICA SUMMICRON-M 1:2/28 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 064	Schwarz eloxiert

LEICA SUMMILUX-M 1:1,4/21 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 647	Schwarz eloxiert

LEICA SUMMILUX-M 1:1,4/28 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 668	Schwarz eloxiert

LEICA SUMMILUX-M 1:1,4/50 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 891	Schwarz eloxiert
Bestell-Nr. 11 892	Silbern verchromt

LEICA SUMMICRON-M 1:2/35 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 879	Schwarz eloxiert
Bestell-Nr. 11 882	Silbern eloxiert

LEICA APO-SUMMICRON-M 1:2/75 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 141	Schwarz eloxiert
Bestell-Nr. 11 142	Silbern eloxiert

LEICA APO-SUMMICRON-M 1:2/75 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 637	Schwarz eloxiert

LEICA SUMMARIT-M 1:2,4/35 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 671	Schwarz eloxiert
Bestell-Nr. 11 679	Silbern eloxiert

LEICA SUMMARIT-M 1:2,4/75 mm

Bestell-Nr. 11 682	Schwarz eloxiert
Bestell-Nr. 11 683	Silbern eloxiert

LEICA TRI-ELMAR-M 1:4/16-18-21 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 626	Schwarz eloxiert

LEICA SUPER-ELMAR-M 1:3,4/21 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 145	Schwarz eloxiert

LEICA ELMARIT-M 1:2,8/28 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 606	Schwarz eloxiert

LEICA MACRO-ELMAR-M 1:4/90 mm (2014)

Bestell-Nr. 11 670	Schwarz eloxiert

LEICA MACRO-ADAPTER-M

Bestell-Nr. 14 652	Schwarz eloxiert, für M-Kameras mit Live-View

LEICA SUMMICRON-M 1:2/90 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 884	Schwarz eloxiert

LEICA SUMMARIT-M 1:2,4/50 mm

Bestell-Nr. 11 680	Schwarz eloxiert
Bestell-Nr. 11 681	Silbern eloxiert

LEICA SUMMARIT-M 1:2,4/90 mm

Bestell-Nr. 11 684	Schwarz eloxiert
Bestell-Nr. 11 685	Silbern eloxiert

LEICA SUPER-ELMAR-M 1:3,8/18 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 649	Schwarz eloxiert

LEICA ELMAR-M 1:3,8/24 mm ASPH.

Bestell-Nr. 11 648	Schwarz eloxiert

LEICA APO-TELYT-M 1:3,4/135 mm

Bestell-Nr. 11 889	Schwarz eloxiert

LEICA MACRO-SET-M

Bestell-Nr. 11 629	Schwarz eloxiert, für M-Kameras ohne Live-View

LEICA SUMMARON-M 1:5,6/28 mm

Bestell-Nr. 11 695	Silbern verchromt

ACCESSOIRES

PROTEKTOREN
Passend für M10.

01	Bestell-Nr. 24 020	Leder, schwarz	01	Bestell-Nr. 24 022	Leder, rot
01	Bestell-Nr. 24 021	Leder, vintage braun			

PROTEKTOREN
Passend für M (Typ 240) | M-P (Typ 240) | M (Typ 262) | M Monochrom (Typ 246).

	Bestell-Nr. 14 886	Leder, schwarz		Bestell-Nr. 14 887	Leder, cognac

BEREITSCHAFTSTASCHEN
Passend für M (Typ 240) | M-P (Typ 240) | M (Typ 262) | M Monochrom (Typ 246).

02	Bestell-Nr. 14 888	Kurzes Vorderteil, Leder, schwarz	02	Bestell-Nr. 14 890	Kurzes Vorderteil, Leder, cognac
02	Bestell-Nr. 14 889	Langes Vorderteil, Leder, schwarz	02	Bestell-Nr. 14 891	Langes Vorderteil, Leder, cognac

SOFTTASCHEN
Passend für alle M-Kameras.

03	Bestell-Nr. 14 893	Kurzes Vorderteil, Leder, schwarz		Bestell-Nr. 14 867	Kurzes Vorderteil, Neopren, schwarz
03	Bestell-Nr. 14 894	Langes Vorderteil, Leder, schwarz		Bestell-Nr. 14 868	Langes Vorderteil, Neopren, schwarz

HOLSTER
Passend für M10.

04	Bestell-Nr. 24 016	Leder, schwarz			

SYSTEMTASCHEN
Passend für alle M-Kameras.

	Bestell-Nr. 18 761	Größe S, Leder, steingrau	08	Bestell-Nr. 14 906	ONA, The Prince Street, Leder, antikcognac
05	Bestell-Nr. 14 854	Billingham for Leica, Größe M, Canvas, schwarz	08	Bestell-Nr. 14 907	ONA, The Prince Street, Leder, dunkelbraun
05	Bestell-Nr. 14 855	Billingham for Leica, Größe M, Canvas, khaki	08	Bestell-Nr. 14 908	ONA, The Prince Street, Canvas, schwarz
06	Bestell-Nr. 14 901	ONA, The Bowery, Leder, antikcognac	08	Bestell-Nr. 14 909	ONA, The Prince Street, Canvas, braun
06	Bestell-Nr. 14 902	ONA, The Bowery, Leder, dunkelbraun	08	Bestell-Nr. 14 910	ONA, The Prince Street, Canvas, grau
06	Bestell-Nr. 14 903	ONA, The Bowery, Canvas, schwarz	09	Bestell-Nr. 14 911	ONA, The Brixton, Leder, antikcognac
06	Bestell-Nr. 14 904	ONA, The Bowery, Canvas, braun	09	Bestell-Nr. 14 912	ONA, The Brixton, Leder, dunkelbraun
06	Bestell-Nr. 14 905	ONA, The Bowery, Canvas, grau	09	Bestell-Nr. 14 913	ONA, The Brixton, Canvas, schwarz
07	Bestell-Nr. 14 916	ONA, The Berlin II, Leder, vintage bourbon	09	Bestell-Nr. 14 914	ONA, The Brixton, Canvas, braun
07	Bestell-Nr. 14 917	ONA, The Berlin II, Leder, schwarz	09	Bestell-Nr. 14 915	ONA, The Brixton, Canvas, grau
	Bestell-Nr. 14 918	ONA, The Camps Bay, Canvas, grau		Bestell-Nr. 14 919	ONA, The Roma, Canvas, schwarz

HANDSCHLAUFEN
Passend für alle M-Kameras.

10	Bestell-Nr. 18 782	Mit Schutzlasche, Leder, schwarz	10	Bestell-Nr. 18 839	Mit Schutzlasche, Leder, vintage braun
10	Bestell-Nr. 18 783	Mit Schutzlasche, Leder, cognac			

TRAGRIEMEN
Passend für alle M-Kameras.

10	Bestell-Nr. 18 575	Mit Schutzlasche, Leder, schwarz		Bestell-Nr. 14 455	Komfort, Leder, schwarz
10	Bestell-Nr. 18 764	Mit Schutzlasche, Leder, vintage braun	10	Bestell-Nr. 18 776	Mit Schutzlasche, Vollrindleder, schwarz
10	Bestell-Nr. 18 577	Mit Schutzlasche, Leder, rot	10	Bestell-Nr. 18 777	Mit Schutzlasche, Leder, cognac

SD-KARTEN- UND KREDITKARTENETUIS

11	Bestell-Nr. 18 538	Leder, schwarz	11	Bestell-Nr. 18 539	Leder, cognac

TRAGRIEMEN M À LA CARTE
Passend für alle M-Kameras.

12	Bestell-Nr. 14 660	Mit Schutzlasche, Vollrindleder, kaffee		Bestell-Nr. 14 454	Vegetabil gegerbtes Leder, cognac
12	Bestell-Nr. 14 661	Mit Schutzlasche, Vollrindleder, dunkelblau		Bestell-Nr. 14 456	Nappaleder, racing green
12	Bestell-Nr. 14 662	Mit Schutzlasche, Vollrindleder, khaki		Bestell-Nr. 14 457	Kalbsleder, glatt, rot
12	Bestell-Nr. 14 657	Mit Schutzlasche, Vollrindleder, brombeere		Bestell-Nr. 14 458	Kalbsleder, glatt, mokka
12	Bestell-Nr. 14 658	Mit Schutzlasche, Vollrindleder, brandy		Bestell-Nr. 14 468	Nappaleder, bordeaux
12	Bestell-Nr. 14 659	Mit Schutzlasche, Vollrindleder, zement		Bestell-Nr. 14 469	Kalbsleder, glatt, blau
12	Bestell-Nr. 14 663	Mit Schutzlasche, Vollrindleder, rot			
12	Bestell-Nr. 14 466	Straußenprägung, schwarz			
12	Bestell-Nr. 14 467	Straußenprägung, kastanie			

EQUIPMENT

ERGONOMIE

DAUMENSTÜTZEN
Passend für M10.

01	Bestell-Nr. 24 014	Schwarz verchromt	01	Bestell-Nr. 24 015	Silbern verchromt

HANDGRIFFE
Passend für M10.

02	Bestell-Nr. 24 018	Schwarz verchromt	02	Bestell-Nr. 24 019	Silbern verchromt

HANDGRIFF
Passend für M (Typ 240) | M-P (Typ 240) | M (Typ 262) | M Monochrom (Typ 246).

Bestell-Nr. 14 496	Schwarz lackiert	

HANDGRIFF
Passend für M-A (Typ 127) | M7 | MP.

Bestell-Nr. 14 405	Schwarz	

MULTIFUNKTIONSHANDGRIFF
Passend für M (Typ 240) | M-P (Typ 240) | M Monochrom (Typ 246).

05 Bestell-Nr. 14 495	Schwarz lackiert	

FINGERSCHLAUFEN FÜR HANDGRIFFE
Passend für alle Handgriffe.

Bestell-Nr. 14 646	S	Bestell-Nr. 14 648	L
Bestell-Nr. 14 647	M		

DISPLAYSCHUTZFOLIEN

04 Bestell-Nr. 24 017	Passend für M10	Bestell-Nr. 14 675	Passend für M (Typ 240), M-P (Typ 240), M (Typ 262) und M Monochrom (Typ 246)

STROMVERSORGUNG

LADEGERÄTE

Bestell-Nr. 24 002	Passend für M10	Bestell-Nr. 14 494	Passend für M (Typ 240), M-P (Typ 240), M (Typ 262) und M Monochrom (Typ 246)

AKKUS

Bestell-Nr. 24 003	Passend für M10	Bestell-Nr. 14 499	Passend für M (Typ 240), M-P (Typ 240), M (Typ 262) und M Monochrom (Typ 246)

NETZTEIL FÜR MULTIFUNKTIONSHANDGRIFF
Passend für M (Typ 240) | M-P (Typ 240) | M Monochrom (Typ 246).

Bestell-Nr. 14 497	

SUCHER

GEWINDEADAPTER
Passend für M10.

Bestell-Nr. 24 001	14 mm auf 12 mm

SUCHERLUPEN
Passend für alle M-Kameras.*

Bestell-Nr. 12 004	1,25x	Bestell-Nr. 12 006	1,4x

KORREKTIONSLINSEN
Passend für alle M-Kameras.*

Bestell-Nr. 14 350	+0,5	Bestell-Nr. 14 355	−0,5
Bestell-Nr. 14 351	+1,0	Bestell-Nr. 14 356	−1,0
Bestell-Nr. 14 352	+1,5	Bestell-Nr. 14 357	−1,5
Bestell-Nr. 14 353	+2,0	Bestell-Nr. 14 358	−2,0
Bestell-Nr. 14 354	+3,0	Bestell-Nr. 14 359	−3,0

* Für Leica M10 nur in Verbindung mit Gewindeadapter.

KORREKTIONSLINSEN
Passend für M10.

	Bestell-Nr. 24004	+0,5	Bestell-Nr. 24009	−0,5
	Bestell-Nr. 24005	+1,0	Bestell-Nr. 24010	−1,0
	Bestell-Nr. 24006	+1,5	Bestell-Nr. 24011	−1,5
	Bestell-Nr. 24007	+2,0	Bestell-Nr. 24012	−2,0
	Bestell-Nr. 24008	+3,0	Bestell-Nr. 24013	−3,0

UNIVERSAL-WEITWINKELSUCHER
Passend für alle M-Kameras.

10 Bestell-Nr. 12011

WINKELSUCHER
Passend für alle M-Kameras.*

Bestell-Nr. 12531

SPIEGELSUCHER
Passend für alle M-Kameras.

	Bestell-Nr. 12022	18 mm, schwarz lackiert	Bestell-Nr. 12025	21 mm, silbern verchromt
	Bestell-Nr. 12023	18 mm, silbern verchromt	Bestell-Nr. 12026	24 mm, schwarz lackiert
	Bestell-Nr. 12024	21 mm, schwarz lackiert	Bestell-Nr. 12027	24 mm, silbern verchromt

ELEKTRONISCHER VISOFLEX-SUCHER
Passend für M10.

03 Bestell-Nr. 18767 Visoflex (Typ 020)

ELEKTRONISCHER VISOFLEX-SUCHER
Passend für M (Typ 240) | M-P (Typ 240) | M Monochrom (Typ 246).

Bestell-Nr. 18753 EVF 2

FILMTRANSPORT

LEICAVIT
Passend für M-A (Typ 127) | M7 | MP.

	Bestell-Nr. 14009	Schwarz lackiert	Bestell-Nr. 14008	Silbern verchromt
	Bestell-Nr. 14450	Schwarz verchromt		

MOTOR
Passend für M-A (Typ 127) | M7 | MP.

Bestell-Nr. 14408

BLITZGERÄTE

SF 26, SF 40 UND SF 64
Passend für alle M-Kameras.

07	Bestell-Nr. 14622	Blitz SF 26, schwarz	09 Bestell-Nr. 14623	Blitz SF 64, schwarz
08	Bestell-Nr. 14624	Blitz SF 40, schwarz		

SCA-ADAPTER-SET FÜR MULTIFUNKTIONSHANDGRIFF
Passend für M (Typ 240) | M-P (Typ 240) | M Monochrom (Typ 246).

06 Bestell-Nr. 14498

VIDEOAUSRÜSTUNG

MIKROFON-ADAPTER-SET
Passend für M (Typ 240) | M-P (Typ 240) | M Monochrom (Typ 246).

Bestell-Nr. 14634

* Für Leica M10 nur in Verbindung mit Gewindeadapter.

STATIVE

STATIVE UND KUGELGELENKKÖPFE
Passend für alle M-Kameras.

12	Bestell-Nr. 14100	Kleinstativ	13 Bestell-Nr. 14112	Kugelgelenkkopf 18, 12,8 cm, schwarz
13	Bestell-Nr. 14109	Kugelgelenkkopf 18, 8,4 cm, schwarz	13 Bestell-Nr. 14110	Kugelgelenkkopf 18, 12,8 cm, silbern
13	Bestell-Nr. 14108	Kugelgelenkkopf 18, 8,4 cm, silbern		

DRAHTAUSLÖSER
Passend für alle M-Kameras.

Bestell-Nr. 14076 50 cm lang

SOFT RELEASE BUTTONS

SOFT RELEASE BUTTONS, PINS UND MANSCHETTENKNÖPFE
Passend für alle M-Kameras.

14	Bestell-Nr. 14010	„Leica“, 12 mm, Messing, rot	14 Bestell-Nr. 14016	„Leica“, 8 mm, Messing, chrom
14	Bestell-Nr. 14014	„Leica“, 8 mm, Messing, rot	14 Bestell-Nr. 14017	„M“, 12 mm, Messing, schwarz
14	Bestell-Nr. 14015	„Leica“, 12 mm, Messing, chrom	14 Bestell-Nr. 14018	„M“, 8 mm, Messing, schwarz

ADAPTER

MACRO-ADAPTER-M
Passend für M10 | M (Typ 240) | M-P (Typ 240) | M Monochrom (Typ 246).

Bestell-Nr. 14652 Schwarz eloxiert

R-ADAPTER
Passend für M10 | M (Typ 240) | M-P (Typ 240) | M Monochrom (Typ 246).

11 Bestell-Nr. 14642 Schwarz lackiert

ADAPTER FÜR DIE DIGISKOPIE
Passend für M10 | M (Typ 240) | M-P (Typ 240) | M (Typ 262) | M Monochrom (Typ 246).

	Bestell-Nr. 42306	Fotoadapter für Digiskopie	Bestell-Nr. 42334	T2-Adapter M für Digiskopie

FILTER

UVA-II-FILTER

15	Bestell-Nr. 13030	E39-UVa-II-Fassung, schwarz	15 Bestell-Nr. 13037	E55-UVa-II-Fassung, schwarz
15	Bestell-Nr. 13031	E39-UVa-II-Fassung, silbern	15 Bestell-Nr. 13038	E55-UVa-II-Fassung, silbern
15	Bestell-Nr. 13032	E43-UVa-II-Fassung, schwarz	15 Bestell-Nr. 13039	E60-UVa-II-Fassung, schwarz
15	Bestell-Nr. 13033	E46-UVa-II-Fassung, schwarz	15 Bestell-Nr. 13067	E60-UVa-II-Fassung, silbern
15	Bestell-Nr. 13034	E46-UVa-II-Fassung, silbern	15 Bestell-Nr. 13044	UVa II, Serie VII, schwarz
15	Bestell-Nr. 13035	E49-UVa-II-Fassung, schwarz	15 Bestell-Nr. 13045	UVa II, Serie VIII, schwarz
15	Bestell-Nr. 13036	E52-UVa-II-Fassung, schwarz		

ND-FILTER

16	Bestell-Nr. 13054	E39-ND-16 x-Fassung, schwarz	16 Bestell-Nr. 13056	E55-ND-16 x-Fassung, schwarz
16	Bestell-Nr. 13055	E46-ND-16 x-Fassung, schwarz	16 Bestell-Nr. 13057	E60-ND-16 x-Fassung, schwarz

ZIRKULAR-POLFILTER

17	Bestell-Nr. 13356	Universal-Polfilter M für E39- und E46-Fassung	17 Bestell-Nr. 13047	E55-P-Cir-Fassung, schwarz
17	Bestell-Nr. 13046	E52-P-Cir-Fassung, schwarz	17 Bestell-Nr. 13048	E60-P-Cir-Fassung, schwarz

FARBFILTER

18	Bestell-Nr. 13061	Orangefilter, E39-Fassung, schwarz	18 Bestell-Nr. 13064	Orangefilter, E46-Fassung, schwarz
18	Bestell-Nr. 13062	Gelbfilter, E39-Fassung, schwarz	18 Bestell-Nr. 13065	Gelbfilter, E46-Fassung, schwarz
18	Bestell-Nr. 13063	Grünfilter, E39-Fassung, schwarz	18 Bestell-Nr. 13066	Grünfilter, E46-Fassung, schwarz

ADAPTER

	Bestell-Nr. 14211	Adapter für E49-Fassung	Bestell-Nr. 14418	Adapter für Leica APO-Telyt-M 1:3,4/135 mm

© 2017 Leica Camera AG
Änderungen in Konstruktion, Ausführung und Angebot vorbehalten
Konzept und Gestaltung: Geometry Global GmbH, Frankfurt
Autorenfotografie: Maik Scharfscheer und Daniel Flaschar
Produktfotografie: berndEBSEN photography und Alexander Göhr
Prospekt-Bestellnummern: **Deutsch 25 256** | Englisch (US) 25 257
Französisch 25 258 | Italienisch 25 259, (01 / 2017)
Leica Camera AG | Am Leitz-Park 5 | 35578 WETZLAR | DEUTSCHLAND
Telefon +49(0)6441-2080-0 | Telefax +49(0)6441-2080-333 | www.leica-camera.com

Alle technischen Informationen: Stand 01 / 2017

DAS WESENTLICHE.
Leica Camera AG | Am Leitz-Park 5 | 35578 WETZLAR | DEUTSCHLAND
Telefon +49(0)6441-2080-0 | Telefax +49(0)6441-2080-333 | www.leica-camera.com